Amtsblatt für die Stadt Müncheberg
Müncheberger Anzeiger

07. Jahrgang 03. März 2008 Nr. 02

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

1. Beschlüsse der SVV Müncheberg vom 06.02.2008 Seite 1
2. Übersicht zu den geplanten Investitionen der Stadt Müncheberg im Jahr 2008 Seite 2
3. Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzzuweisungen sowie Umlagen Seite 3

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der SVV Müncheberg vom 06.02.2008

Beschluss-Nr.: 351 - 35 - 2008

Die Stadtverordnetenversammlung beruft für die Kommunalwahlen 2008:
1. zum Wahlleiter -
   Herrn Wolfgang Schmechel
2. zum Stellvertreter des Wahlleiters -
   Herrn Reinhard Eichler.

Beschluss-Nr.: 352 - 35 - 2008

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das gesamte Gebiet der Stadt Müncheberg, einschließlich der Ortsteile für die Kommunalwahl 2008 in einen Wahlkreis einzuteilen. Abweichend von Satz 1 gilt für die Ortsteile § 82 e BbgKWahlG für die Wahl der Ortsbeiräte.

Beschluss-Nr.: 353 - 35 - 2008

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 93 Abs. 3 GO Bbg die geprüfte Jahresrechnung 2006 der Stadt Müncheberg. Dem Bürgermeister wird Entlastung erteilt.

Beschluss-Nr.: 354 - 35 - 2008

1. Die Stadtverordnetenversammlung Müncheberg beschließt für die 3. Änderung des Teil-Flächennutzungsplanes - OT Müncheberg die Abwägung der Bedenken und Anregungen der Stellungnahmen der beteiligten Träger öffentlicher Belange aus der Behördenbeteiligung im Sinne des § 4 Abs. 2 BauGB wie in der Anlage (A) im einzelnen aufgeführt.
2. Die Stadtverordnetenversammlung Müncheberg beschließt für die 3. Änderung des Teil Flächennutzungsplanes - OT Müncheberg die Abwägung der Bedenken und Anregungen der Stellungnahmen aus der Bürgerbeteiligung im Sinne § 3 Abs. 2 BauGB wie in der Anlage (B) im Einzelnen aufgeführt.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Träger öffentlicher Belange und Bürger, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, über das Abwägungsergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Beschluss-Nr.: 355 - 35 - 2008

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 3. Änderung des Teil-Flächennutzungsplanes für den OT Müncheberg eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Stadtverordnetenversammlung geprüft. Die Stellungnahmen wurden entsprechend der Abwägung in die Planungsunterlagen eingearbeitet. Das Ergebnis wird mitgeteilt.
2. Die Begründung zur 3. Planänderung des Teil-Flächennutzungsplanes für den OT Müncheberg mit den Angaben nach § 2a BauGB wird gebilligt.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 3. Änderung des Teil-Flächennutzungsplanes für den OT Müncheberg.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 3. Änderung des Teil- Flächennutzungsplanes für den OT Müncheberg zur Genehmigung nach § 6 Abs. 1 BauGB vorzulegen. Danach ist der Plan ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über dessen Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Dem Teil-Flächennutzungsplan ist die zusammenfassende Erklärung beizufügen über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde.

Beschluss-Nr.: 356 - 35 - 2008

1. Die Stadtverordnetenversammlung Müncheberg beschließt für den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Minigolfpark „Zur Alten Gärtnerei“ - OT Müncheberg die Abwägung der Bedenken und Anregungen der Stellungnahmen der beteiligten Träger öffentlicher Belange aus der Behördenbeteiligung im Sinne des § 4 Abs. 2 BauGB wie in der Anlage im Einzelnen aufgeführt.
2. Die Stadtverordnetenversammlung Müncheberg beschließt für den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Minigolfpark „Zur Alten Gärtnerei“ - OT Müncheberg die Abwägung der Bedenken und Anregungen der Stellungnahmen aus der Bürgerbeteiligung im Sinne § 3 Abs. 2 BauGB wie in der Anlage im Einzelnen aufgeführt.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Träger öffentlicher Belange und Bürger, die Bedenken und Anregungen erhoben haben, über das Abwägungsergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Beschluss-Nr.: 357 - 35 - 2008

Die Stadtverordnetenversammlung Müncheberg beschließt in ihrer Sitzung am 06.02.2008 den Durchführungs- und Erschließungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Minigolfpark „Zur Alten Gärtnerei“ im OT Müncheberg einschließlich der Kostenübernahmevereinbarung zum Durchlass Am Kleinbahnhof wie in der Anlage aufgeführt. (einstimmig)

Beschluss-Nr.: 358 - 35 - 2008

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Minigolfpark „Zur alten Gärtnerei“ im OT Müncheberg eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Stadtverordnetenversammlung geprüft.
   Die Stellungnahmen wurden entsprechend der Abwägung in die Planungsunterlagen eingearbeitet. Das Ergebnis wird mitgeteilt.
2. Die Begründung zur Planung mit den Angaben nach § 2a BauGB wird gebilligt.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan für den Minigolfpark „Zur alten Gärtnerei“ im OT Müncheberg als Satzung.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan für den Minigolfpark „Zur alten Gärtnerei“ im OT Mün-

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der SVV Müncheberg vom 06.02.2008

cheberg zur Genehmigung nach § 10 Abs. 2 BauGB vorzulegen. Nach Erteilung der Genehmigung ist der Plan ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Pan mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan ist die zusammenfassende Erklärung beizufügen über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde.

Beschluss-Nr.: 359 - 35 - 2008

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Müncheberg beschließt die Priorität der Sanierungsmaßnahmen für die Jahre 2008 bis 2015 nach Maßgabe des Haushaltes und der bereitgestellten Städtebaufördermittel wie folgt:

1. Stadtmauer 3.BA
2. Fürstenwalder Straße
3. Wollweberstraße
4. Wohnumfeld Rathausstraße
5. Stadtmauer 4. BA
6. Hinterstraße 5. BA
7. Hinterstraße 6. BA
   (Richtg. Storchenturm)

Die Beschlüsse-Nr.: 360 - 35 - 2008 und 361 - 35 - 2008 wurden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst und betrafen jeweils eine Grundstücksangelegenheit.

Übersicht zu den geplanten Investitionen der Stadt Müncheberg im Jahr 2008

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Müncheberg hat in der Sitzung am 7.11.2007 fristgerecht die Haushaltssatzung und damit den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 beschlossen. Nach Einholung der rechtsaufsichtlichen Genehmigung und Veröffentlichung waren damit zu Jahresbeginn 2008 die Voraussetzungen für eine planmäßige Arbeit und Realisierung der Ziele gegeben.
Die folgende Aufstellung soll über die vorgesehenen investiven Vorhaben informieren.

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Bereitgestellte Mittel lt. Haushaltsplan 2008 in EUR	
1	Ersatz von Möbelierung Rathaus	5.000	
2	Erneuerung Datenbankserver Rathaus	17.000	
3	Feuerwehrfahrzeug FW Hermersdorf	170.000	(Eigenanteil Stadt 85.000)
4	Hydranten Feuerwehr	5.000	
5	Computer-Ausstattung Grundschule	12.000	
6	Einbau Essenausgabe H-Bau Grundschule/Hort	37.400	
7	Heizungsoptimierung H-Bau Grundschule/Hort	41.000	
8	Neugestaltung Festplatz Hermersdorf	5.400	
9	Festwiese Ortsteil Hoppegarten	10.000	
10	Städtebauliche Sanierung	450.000	(Eigenanteil Stadt 150.000)
11	Sanierung Hinterstr. Mbg. 4. BA –nichtförderf. Kosten	7.000	
12	Durchlass Fürstenwalder Str. Ortsteil Müncheberg	10.000	
13	Gehwege Hermersdorf	10.000	
14	Siedlungsstraßenbau Ortsteil Mbg. (Finanzierung aus Anliegerbeiträgen und Fusionsmittel, Realisierung von Abstimmungsergebnis Anlieger abhängig)	850.000	(Eigenanteil Stadt 325.000)
15	Planung Baumaßnahme Alte Seestr. Ortsteil Münchehofe	7.100	
16	Straßenbeleuchtung Ortsteile Jahnsfelde und Eggesdorf	18.000	
17	Ersatz Transporttechnik Wirtschaftshof	26.000	
18	Sanierung kommunaler Grundstücke	8.900	
19	Abriss Überdachung Forstgelände Ortsteil Mbg.	10.000	

Darüber hinaus sind größere Maßnahmen im Rahmen der laufenden Unterhaltung im Haushaltsplan 2008 vorgesehen:

1	Fußboden Turnhalle Grundschule	70.000
2	Brandschutzmaßnahmen Gesamtschule mit GOST	20.000
3	Erneuerung Regenwasserleitung Gesamtschule mit GOST	25.000
4	2. Bauabschnitt Rohrleitungen Kita Spatzennest	25.000
5	Umfangreiche Unterhaltung Gemeindezentrum Eggersdorf	10.000
6	Instandhaltungsaufwendungen verwaltete Wohnungen	42.000

Amtliche Bekanntmachungen

Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzzuweisungen sowie Umlagen

Im Folgenden ein Auszug aus dem Vorbericht zum Haushaltsplan 2008 zur Entwicklung der wesentlichen Einnahmen und der Umlageverpflichtungen der Stadt Müncheberg seit 2005.

(in EURO)	2005	2006	2007	2008 Plan
Grundsteuer A	47.237,03	53.032,76	52.923,64	52.500
Grundsteuer B	514.455,17	495.133,21	517.138,88	522.600
Gewerbesteuer	672.749,74	344.565,08	650.402,97	500.000
Zwischensumme Realsteuern	1.234.441,94	892.731,05	1.220.465,49	1.075.100
Vergnügungssteuer	16.780,00	17.608,26	18.528,60	18.500
Hundesteuer	29.849,84	28.894,21	28.964,40	29.200
Zweitwohnungssteuer	10.189,95	10.135,39	10.144,69	10.100
Zwischensumme sonst. Steuern	56.819,79	56.637,86	57.637,69	57.800
Steuereinnahmen gesamt	1.291.261,73	949.368,91	1.278.103,18	1.132.900
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	655.288,00	652.579,00	869.262,00	600.000
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	203.956,00	233.040,00	248.734,00	220.000
Schlüsselzuweisung	2.476.952,00	2.856.532,00	2.300.317,00	2.802.400
Zuweisung für übertragene Aufgaben	196.207,00	196.061,00	194.312,00	194.000
Familienleistungsausgleich	170.138,00	160.430,00	199.574,00	200.800
Steuern, Zuweisungen gesamt	**4.993.802,73**	**5.048.010,91**	**5.090.302,18**	**5.150.100**
Gewerbesteuerumlage	97.932,00	63.951,00	77.936,00	57.600
Kreisumlage	1.838.180,37	2.030.021,10	2.020.007,70	2.181.400
Summe der Umlagen	**1.936.112,37**	**2.093.972,10**	**2.097.943,70**	**2.239.000**
Überschuss	**3.057.690,36**	**2.954.038,81**	**2.992.358,48**	**2.911.100**

Schmechel / Fachbereichsleiter

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

PRESSEMITTEILUNG des Landkreises Märkisch-Oderland Thema: SCHÖFFENWAHL 2008

Der Landkreis Märkisch-Oderland sucht geeignete Bewerber für die Wahl der Schöffen der Jugendgerichte (Jugendschöffen)!
„Im Namen des Volkes“ werden jährlich Tausende von Urteilen gesprochen. Nicht nur durch Berufsrichter - auch das Volk ist am Richtertisch durch Schöffen vertreten, die als gleichberechtigte Richterinnen und Richter an der Feststellung der Täterschaft und der Festsetzung der Strafe mitwirken. Im Jahr 2008 endet die Amtsperiode der bisherigen Schöffen und Jugendschöffen, so dass für die kommende Periode, 2009 bis 2013, neue Schöffen gesucht werden. Für die Amtsbezirke Strausberg, Frankfurt (Oder) und Bad Freienwalde werden 80 Jugendschöffen gesucht. Für die Aufstellung der Vorschlagslisten ist das Jugendamt zuständig. Wir benötigen für die Wahlperiode 160 Kandidaten, von denen 80 tatsächlich gewählt werden. Das Amt des Schöffen ist ein Ehrenamt. Wichtige Voraussetzungen sind hierbei nicht Studium oder juristische Erfahrungen, sondern viel mehr Unparteilichkeit, Menschenkenntnis, Einfühlungsvermögen und Lebens- sowie Berufserfahrung. Jugendschöffen sollten weiterhin möglichst noch über Erfahrungen in der Jugenderziehung verfügen. Aufgabe der Schöffen ist es, das öffentliche Rechtsbewusstsein in das Gerichtsverfahren mit einzubringen, und dadurch mehr Lebens- und Gesellschaftsnähe zu vermitteln. Sie entscheiden die Schuld- und Strafrage gemeinschaftlich mit den Berufsrichtern. Schöffen müssen entsprechend § 31 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) Deutsche sein und ihren Wohnsitz für die Dauer ihres Amtes im jeweiligen Gerichtsbezirk haben. Zum Schöffenamt können nicht berufen werden: Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagslisten noch nicht ein Jahr in der Gemeinde wohnen. Der Staat gewährt eine bezahlte Freistellung und eine Aufwandsentschädigung nach der Bundesreiseverordung.
Interessierte Bürger richten Ihre Bewerbung formlos bitte an den Landkreis Märkisch-Oderland Jugendamt, Puschkinplatz 12, 15306 Seelow Tel.: 03346 850-571 Fax: 03346 850-450, E-Mail: jugendamt@landkreismol.de

Thomas Scheffler
PRESSESPRECHER
Landkreis Märkisch-Oderland
Puschkinplatz 12, 15306 Seelow
Tel.: 0 33 46 / 85 04 40, Fax: 0 33 46 / 4 20
Mail: pressesprecher@landkreismol.de
Internet : www.maerkisch-oderland.de

Brief der Stadtverordneten der Stadt Müncheberg an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit

Gegen die von 2008 bis 2012 geplante Freisetzung von gentechnisch veränderten Kartoffeln in Müncheberg erheben wir mit folgender Begründung Einwand: Wir, die Stadtverordneten der Stadt Müncheberg, geben zu bedenken, dass die Haftungsfragen für unsere ökologisch und konventionell arbeitenden Landwirte nicht geklärt sind. Die Sicherung des Freilandversuchs vor unbefugter Entnahme von Kartoffeln muss der Versuchsdurchführer sicherstellen. Die Unbedenklichkeit der Wirkung auf den Verdauungstrakt von Haus- und Wildtieren ist nicht nachgewiesen. Die ökologisch wirtschaftenden Betriebe unserer Stadt sehen durch die Freisetzung der gentechnisch veränderten Kartoffeln ihre Existenz bedroht. Da es sich um eine Erstfreisetzung dieser gentechnisch veränderten Kartoffeln handelt, können weitere Freisetzungen folgen. Diese sind dann nur noch durch eine einfache Anmeldung beim Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit nachzumelden.

gez. Zehm
Bürgermeister

gez. Dr. Roth
Vorsitzender
der Stadtverordnetenversammlung

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Geschäftsräume im Stadtzentrum günstig zu vermieten !!!

Die Stadt Müncheberg vermietet ab dem 08.01.2008 Geschäftsräume in der Ernst-Thälmann Straße 84 (Erdgeschoss Rathaus).

Zum Mietgegenstand gehören:

141 m² Verkaufsfläche
67 m² Lagerräume
14 m² Büro
53 m² Keller
1 PKW - Stellplatz

Die Betriebskosten werden nach der Betriebskostenverordnung vom 01.01.2004 erhoben.

Bauliche Veränderungen sind in Absprache mit der Vermieterin möglich.
Das Geschäft hat an der Vorderfront zwei Eingänge und ist mit großflächigen, neuen Schaufenstern ausgestattet. Es besteht die Möglichkeit, die Verkaufsfläche in zwei Ladengeschäfte zu teilen.
Bei der Vermietung wird ein Festvertrag, auch mit entsprechenden Verlängerungsoptionen, von mindestens 5 Jahren angestrebt.
Für weitere Fragen (Mietzins, Betriebskosten usw.) sowie zur Absprache von Besichtigungsterminen steht Ihnen im Rathaus Frau Engel während der Sprechzeiten oder nach Terminvereinbarung zur Verfügung.
Zimmer: 217
Tel.: 033432/81135
mail: simone-engel@stadt-muencheberg.de

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die:

Stadt Müncheberg
Rathausstraße 1
15374 Münchenberg

Die Stadt Müncheberg verkauft folgendes Grundstück zum Zwecke der Wohnbebauung

Eberswalder Straße 135, Gemarkung Müncheberg, Flur 22 , Flurstück 162, 2044 m²
Der Mindestkaufpreis beträgt **25.000 EUR**.
Der Erwerb des Grundstücks kann nicht auf der Grundlage eines Erbbaurechts erfolgen.
Interessenten melden sich bei Frau Rosendahl (Tel: 033432 / 811213) oder wenden sich schriftlich an die Stadt Müncheberg, Rathausstraße 1 in 15374 Müncheberg.

Lage:
- außerhalb des Stadtzentrums, aber innerhalb eines bebauten Innenbereiches
- Lage im Naturpark Märkische Schweiz
- guter Anschluss an das öffentliche Verkehrsnetz
- Entfernung Bahnhof Müncheberg-Dahmsdorf ca. 300 m Luftlinie
- relativ geradlinig geschnittenes Grundstück an der B168
- grenzt südlich an das Flurstück des Schlagenthinsees
- etwa auf der Grundstücksmitte befindet sich eine Baumreihe (Fichte, Tanne Birke) und über das Grundstück verteilt sind Obstbäume und andere Anpflanzungen

Bedingungen:
- Bebauung innerhalb von 3 Jahren, mit mindestens einem Wohngebäude (Bebaubarkeit nach § 34 BauGB)
- aufstehender Bungalow kann abgerissen werden
- die Grundstückszufahrt auf die B168 ist gesondert zu beantragen

Ausstattung:
- Elektroanschluss vorhanden, u.U. wird Aufrüstung notwendig, welche kostenpflichtig wäre
- Trinkwasserleitung liegt ca. 2 m vor dem Grundstück
- Abwasser ist durch noch zu errichtende Sammelgrube zu entsorgen
- Erdgasanschluss ist möglich

Rechte Grundstücksseite, unverbaubarer Blick auf den Schlagenthinsee

Lageplan mit umliegender Wohnbebauung

vorhandener Bungalow, auf der linken Grundstücksseite, kann abgerissen werden

Baumreihe in der Mitte des Grundstücks

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Zu verkaufen Grundstücke im Ortsteil Münchehofe
Die Stadt Müncheberg verkauft folgende Grundstücke zur Bebauung

Ortsteil Münchehofe
Adresse Straße der Jugend 10 A bis C und 11 A bis C

Grundstücksgrößen

592 m²,	Flur 1, Flurstück	182
562 m² ,	Flur 1, Flurstück	184
1054 m²,	Flur 1, Flurstück	185
500 m² ,	Flur 1, Flurstück	187
686 m²,	Flur 1, Flurstück	188
655 m²,	Flur 1, Flurstück	189

Besonderheit **B-Plan-Gebiet, vollerschlossen**

Lage
Der Ortsteil Münchehofe liegt im Naturpark „Märkische Schweiz “, in sehr ruhiger Lage. In etwa 1 km Entfernung befindet sich der Große Klobichsee – ein ideales Bade-, Ruder- und Angelgewässer. Münchehofe ist mit 95 Einwohnern der kleinste Ortsteil der Stadt Müncheberg. Ein Zeltplatz, zwei große Bungalowsiedlungen und einige Ferienlager und eine Jugendherberge machen den Ort in den Sommermonaten zum touristischen Anziehungspunkt. Alle öffentlichen Stellen (Rathaus, Schulen), Ärzte und Versorgungsmöglichkeiten befinden sich im ca. 8 km entfernten Müncheberg. Der ÖPNV beschränkt sich auf den täglichen Schulbusverkehr.
Der Bahnhaltepunkt liegt im 3 km entfernten Ortsteil Obersdorf. Das kulturelle Leben im Dorf wird überwiegend durch den Förderverein Dorfkirche e.V. bestimmt.

Bedingungen
Das Grundstück wird provisionsfrei veräußert. Der Erwerb des Grundstücks sollte nicht auf der Grundlage eines Erbbaurechts erfolgen.

Preis
25,00 EUR/m²
!!!!!!!!!! NEUER PREIS !!!!!!!!!!!!!

Erschließung
Energie, Wasser, Abwasser, Gas liegen im öffentlichem Straßenraum – alles Neubau
Der Stichweg ist als asphaltierte Straße ausgebaut worden.

Allgemeines
Das B-Plan –Gebiet ist als allgemeines Wohngebiet ausgewiesen. Zulässig ist die Errichtung von Wohngebäuden, die der Versorgung des Gebietes dienenden Läden, Speise- und Schankwirtschaften und nicht störende Handwerksbetriebe. Die Festsetzungen und Gestaltungsvorschriften des B-Plans müssen eingehalten werden (z.B. Putzfassaden - auch mit 30 % Holzverkleidung, Sattel- und Zeltdach mit 30° bis 49° Dachneigung, Einfriedungshöhe bis 1,20 m, u.a.). Für die Errichtung von Wohngebäuden geringer Höhe, einschließlich der dazugehörigen Stellplätze, Garagen und Nebenanlagen mit nicht mehr als 5 m Höhe, wird auf Wunsch des Bauherren ein Bauanzeigeverfahren durchgeführt, wenn das Vorhaben den Festsetzungen des B-Plans entspricht und die Erschließung gesichert ist. Die Beantragung einer Baugenehmigung ist somit nicht zwingend notwendig.
Interessenten melden sich bei Frau Rosendahl (Tel: 033432 / 81123) oder wenden sich schriftlich an die Stadt Müncheberg, Rathausstraße 1 in 15374 Müncheberg.

Hinweis:
Diese und andere Immobilienangebote der Stadt Müncheberg finden Sie auch auf der Internetseite der Stadt!

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik informiert Bauabgangsstatistik 2007

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind. Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohnungsgebäudebestandes für Ihre Gemeinde.
Melden Sie deshalb als Eigentümer
- den Abbruch von Wohngebäuden bis 1.000 m³ umbauten Raum
- den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)
- die Nutzungsänderung von Wohnraum.

Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei bei Ihrem Amt, Ihrer amtsfreien Gemeinde bzw. kreisfreien Stadt bereit. Außerdem ist der Erhebungsbogen online abrufbar unter: www.statistik-bw.de/baut/html/. Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1.000 m³ umbauten Raum zusätzlich bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist. In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen Bauabgangsstatistik bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

der Landesbetrieb für Datenverarbeitung
und Statistik Brandenburg

Hinweis zur Bauabgangsstatistik

Die zusätzliche Einbeziehung der Eigentümer soll sicherstellen, dass jeglicher Abgang von Wohngebäuden in die Berechnung der Wohnungs- und Wohngebäudefortschreibung einbezogen wird.
Die Meldungen sind bis zum 7. März 2008 bei der Stadt Müncheberg im Zimmer 210 einzureichen.
Notwendige Erhebungsbögen erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadt Müncheberg oder unter www.statistik-bw.de/baut/html.

Eichler
Fachbereichsleiter

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Die Stadt Müncheberg bietet folgende Wohnungen zur Anmietung mit einem gültigen Wohnberechtigungsschein an:

OT Müncheberg:

Ernst-Thälmann-Str. 29 a, 48,08 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 340,00 €, Kaution 649,00 €, Einzug ab spätestens 01. Mai 2008 möglich

Ernst-Thälmann-Str. 29 a, 47,70 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 340,00 €, Kaution 643,00 €, Einzug ab 01. April 2008 möglich

Ernst-Thälmann-Str. 41, 59,50 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 415,00 €, Kaution 803,00 €, Einzug ab 01. April 2008 möglich

Ernst-Thälmann-Str. 47 a, 23,30 m², 1-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 224,85 €, Kaution 314,00 €, Einzug ab 01. April 2008 möglich

Ernst-Thälmann-Str. 59 b, 51,70 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 362,65 €, Kaution 697,00 €, Einzug sofort möglich

Florastr. 19 c, 73,61 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 500,00 €, Kaution 993,00 €, Einzug ab spätestens 01. Juni 2008 möglich

Florastr. 19 d, 73,61 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 502,00 €, Kaution 948,00 €, Einzug ab 01. März 2008 möglich

Hinterstr. 38, 66,51 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 429,29 €, Kaution 897,00 €, Einzug sofort möglich

Rudolf-Breitscheid-Str. 46, 91,02 m², 4-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 560,00 €, Kaution 1.228,00 €, Einzug sofort möglich

OT Eggersdorf:

Müncheberger Str. 2, 29,79 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, DG
Warmmiete ca. 270,00 €, Kaution 450,00 €, Einzug sofort möglich

Für die Vergabe o. g. Wohnungen sind WBS entsprechend den Wohnungsgrößen für den 1. Förderweg erforderlich.
Die unterschiedlichen Mietpreise werden durch den Förderweg bestimmt.
Eine Vergabe zwischen Redaktionsschluss und Veröffentlichung bleibt vorbehalten.
Für Rückfragen steht Ihnen in der Stadtverwaltung Müncheberg, Frau Schlingelhof, Tel.: 033 432 / 81 107, zur Verfügung.

Eichler
Fachbereichsleiter

Fundbüro

Entsprechend Runderlass des Ministeriums des Innern vom 21.12.93, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 1 vom 06.01.94, zur Behandlung von Fundsachen wird bekannt gegeben, dass im Fundbüro der Stadt Müncheberg folgende Gegenstände abgegeben wurden:

1 Jeansjacke mit Schlüsselbund

Die Fundgegenstände liegen im Bürgerbüro der Stadt Müncheberg zur Abholung durch die Eigentümer bereit.

Eichler
Fachbereichsleiter

Fundtiere

Entsprechend dem Runderlass des Ministerium des Inneren vom 21.12.1993, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 1 Teil II Nr. 14 vom 06.01.1994, zur Behandlung von Fundsachen oder Fundtieren, wird entsprechend Nr. 14.2 bekannt gegeben, dass folgende Fundtiere aufgefunden und im Tierheim Wesendahl untergebracht wurden:

1 Hund - aufgefunden am 24.01.2008 im OT Müncheberg

Die Stadt Müncheberg bittet den Eigentümer sich zu melden und seine Ansprüche glaubhaft geltend zu machen. Nähere Einzelheiten können im Tierheim Wesendahl 03341 / 25147 oder in der Stadtverwaltung Müncheberg, unter der Telefonnummer 033432 / 81107, Frau Schlingelhof, erfragt werden.

Eichler
Fachbereichsleiter

Aus den Vereinen und Informatives

Lehrausbildung im ZALF

Seit 1998 hat sich das ZALF die Aufgabe gestellt, jungen Menschen die Möglichkeit einer Ausbildung zum Biologielaboranten zu bieten. Mit viel Arbeit und Mühe schafften es die verantwortlichen Mitarbeiterinnen des Institutes für Landschaftsstoffdynamik, Frau Weinert und Frau Lüttich, in Zusammenarbeit mit dem damaligen Personalleiter Herrn Zimmermann, diese Idee umzusetzen.
In der Ausbildung zum Biologielaboranten, die über 3,5 Jahre dauert, muss ein sehr breites Profil abgedeckt werden. Es erstreckt sich auf die Durchführung immunologischer und biochemischer Arbeiten, auf den Umgang mit Versuchstieren, auf Zellkulturtechniken, auf molekularbiologischen Methoden, auf das Erlernen automatisierter Analysesysteme bis zu Kenntnissen auf dem Gebiet der Chromatographie und Spektroskopie. Von Beginn der Ausbildung an war klar, dass nicht alle Ausbildungsinhalte durch die Mitarbeiter des ZALF vermittelt werden konnten. Also suchten und fanden die Verantwortlichen Kooperationspartner außerhalb des ZALF, welche diese ZALF - fremden Schwerpunkte der Ausbildung abdeckten. Auch im ZALF mussten Partner aus anderen Instituten gewonnen werden, was ebenfalls oft nicht einfach war, weil bei der Durchführung der Forschungsarbeiten eine streng nach Lehrplan durchzuführende Ausbildung eher störte.
Trotzdem wurden in allen Instituten Wege gefunden, um eine qualitätsgerechte Ausbildung z.B. zu bodenchemischen und -physikalischen, pflanzenbaulichen, hydrologischen und versuchstechnischen Schwerpunkten zu gewährleisten. Durch das hohe Niveau der Ausbildung sind die jungen Auszubildenden nach kurzer Zeit in der Lage, sich aktiv in die Arbeit der einzelnen Institute des ZALF einzubringen und ihre erworbenen Kenntnisse zu vertiefen.
Die Berufsschulkenntnisse wurden zunächst am Oberstufenzentrum in Werder/ Havel erworben. 2005 änderte sich einiges. Die Ausbildung erfolgt nun nicht mehr in Werder/ Havel sondern in Berlin am Oberstufenzentrum „Lise Meitner“ und im Berufsbildungszentrum (BBZ) in Berlin - Adlershof. Dort erhalten die Auszubildenden einen großen Teil der theoretischen und praktischen Ausbildung. Themenkomplexe, die im ZALF weiterhin komplett vermittelt werden, sind z.B. mikrobiologische Methoden und Untersuchungen sowie die Bedienung Automatisierter Analysesysteme im Zentrallabor. Trotz aller Schwierigkeiten ist es uns immer gelungen, eine solide und gute Ausbildung zu gewährleisten, was durch die Entwicklung unserer Biologielaboranten nach der Ausbildung bestätigt wird.
Einige studieren, andere haben gute Jobs im In- oder Ausland gefunden. Seit 1998 haben 6 junge Menschen ihre Ausbildung als Biologielaborant am ZALF erfolgreich beendet, was vor allem auch ein Verdienst der beiden Ausbilderinnen und von Frau Schulz im Zentrallabor ist. Im Herbst 2007 übernahmen zwei neue Ausbilderinnen, Frau Lange und Frau Bartelt, die Verantwortung.
Zur Zeit werden vier weitere Biologielaboranten (im 1. und im 3. Lehrjahr) ausgebildet. Wir sind optimistisch, dass auch sie eine umfassende fundierte Ausbildung am ZALF erhalten werden, so dass sie gut gerüstet ins Berufsleben starten können.

M. Tauschke,
M. Frielinghaus

Auf gute Nachbarschaft ...
ungestörtes Wohnen in der Müncheberger Siedlung

Zu allen Zeiten gehörte und gehört gute Nachbarschaft zu den eigentlich unbezahlbaren guten Seiten des menschlichen Zusammenlebens. Gegenseitige Hilfe, Aufmerksamkeit im Alltag, verständnisvolle Aufgeschlossenheit und Anteilnahme sind beredte Zeugnisse guter Nachbarschaft.
Leider weisen interessierte Bürgerinnen und Bürger in Gesprächen zunehmend darauf hin, dass mit der fortschreitenden Individualisierung unserer Gesellschaft bewährte Regeln für das Miteinander an Wirksamkeit verlieren. Gewohnte und erwartete Lebensqualität geht verloren. Um dem entgegen zu wirken, werden wichtige Positionen in Gemeindeordnungen zusammen gestellt und ortsüblich bekannt gemacht. Einen besonderen Schwerpunkt stellen in ihnen Hinweise auf Zeiten, in denen ruhestörender Lärm und Krach durch Technik und durch „unbelehrbare“ Hunde vermieden werden soll. Aber auch zum Umgang mit offenem Feuer und zum Fahren mit angemessener Geschwindigkeit gibt es entsprechende Feststellungen. Das oben geschriebene trifft in vollem Umfang auch für die Stadt Müncheberg und ihre Siedlungen zu.
Schon seit einiger Zeit verlangen Bürgerinnen und Bürger von der Verwaltung und den Abgeordneten, auf die Einhaltung der Gemeindeordnung besser zu achten, auffallende Geschehnisse schneller als bisher zu „bestrafen“. Vielleicht hilft aber in solchen Situationen auch schon ein Rat über’n Gartenzaun, um größeren Ärger zu vermeiden.

Ortsbürgermeister
R. Roth

Aus den Vereinen und Informatives

Kopfweidenpflege am Flächennaturdenkmal (FND) Rohrpfuhl in Müncheberg

Am 02. und 09. Februar 2008 wurde (wie in den vergangenen Jahren bereits begonnen) die Kopfweidenpflege durch die Mitglieder des NABU Müncheberg durchgeführt. Ziel ist es, alle Kopfweiden am Rohrpfuhl am Ost- und Nordufer in unterschiedlichem Pflegestand zu (er)halten, d.h. dass nicht alle Kopfweiden mit einmal geschnitten werden müssen, sondern jedes Jahr nur 5 - 8 Exemplare. So kann ein breites Entwicklungsspektrum an Kopfweiden

erhalten und die Gefahr des Auseinanderbrechens gering gehalten werden. Gleichzeitig sind immer Kopfweiden als ungestörter Lebensraum für Tiere und Pflanzen vorhanden. Auf alten Kopfweiden können mehr als 400 Insektenarten und andere zahlreiche Tier- und Pflanzenarten leben (siehe www.nabu-brandenburg-havel.de/info_weiden.html). In diesem Winter sind erfreulicherweise starke Niederschläge gefallen, die den Rohrpfuhl gut mit Wasser versorgten, aber immer noch nicht den optimalen Wasserstand erreichen lassen. Da die Frostperiode zu kurz war, konnten wir den geplanten Röhrichtschnitt nicht vornehmen.

NABU Müncheberg
Thorsten Schönbrodt

Termine 2008 Müncheberger Skatmeisterschaft im Schützenhaus

SKATTURNIER

30.03.	15 Uhr
20.04.	15 Uhr
25.05.	15 Uhr
29.06.	15 Uhr
27.07.	15 Uhr
31.08.	15 Uhr
28.09.	15 Uhr
26.10.	15 Uhr
30.11.	15 Uhr
14.12.	15 Uhr

Veränderungen in der Stadtbibliothek

Zum Jahresende wurde unsere langjährige Mitarbeiterin Frau Raböse in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Zukünftig begleiten Sie Frau Meier, als neue Leiterin der Stadtbibliothek, und weiterhin Frau Schmidt bei Ihrer Medienauswahl. Neben der Ausleihe wollen wir künftig öffentlichkeitswirksamer tätig werden. Dazu streben wir eine intensivere Zusammenarbeit mit unseren Kindereinrichtungen an. Unser Ziel ist es, in den Kindergärten sowie in der Grundschule Büchervorstellungen durchzuführen, aber auch Gruppen in unseren Räumen zu empfangen. Auch Sie, liebe Eltern, sind herzlich eingeladen, die umfangreiche Ausleihe an Kinderbüchern, MC, CD, Video und DVD zu nutzen. Fortlaufend aktualisieren und erweitern wir unseren Medienbestand, wobei wir gern Ihre Wünsche und Anregungen berücksichtigen. Neuerwerbungen in den Bereichen Romane, Krimis, Hörbücher und DVD erwarten Sie zu unseren gewohnten Öffnungszeiten

Montag	10:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 17:00 Uhr
Freitag	10:00 - 16:00 Uhr

Ein Besuch lohnt sich!

Schmechel
FBL

Großer Tag für Ruth Schläwe

Die Sparkasse - PS - Lotterie hat sich für die Münchebergerin Ruth Schläwe gelohnt. Aus den Händen ihrer Kundenberaterin Maria Rindler (r.) und der stellvertretenden Geschäftsstellenleiterin der Müncheberger Sparkassenfiliale Bärbel Klemer (l.) nahm Frau Schläwe am 28.02.2008 den symbolischen Scheck mit der Gewinnsumme von 5.000 EUR entgegen. Übrigens, die PS - Lotterie lohnt sich nicht nur für jeden Teilnehmer selbst, denn aus den Erlösen werden auch gemeinnützige Zwecke in der Region durch die Sparkasse MOL unterstützt. Also schnell ein oder gleich mehrere Lose ordern.

Kleines Haus, Haushälfte oder große Wohnung in Müncheberg zur Miete gesucht.

Telefon: 033432 / 89 493

Touristinformation der Stadt Müncheberg

Tel.: 033432 / 7 09 31

Ständige stadtgeschichtliche Ausstellung am Berliner Torturm

Öffnungszeiten

Mo/Di/Do	10-12 Uhr u. 13-16 Uhr
Mi	geschlossen
Fr/Sa	10.00-12.00 Uhr

Sonderöffnungszeiten für Ostern ´08

Sa., 22.03.	*10 - 13 Uhr*
So., 23.03.	*13 - 15 Uhr*
Mo., 24.03.	*10 - 12 Uhr*

Plainair in Müncheberg

Das Jahr 2008 wird für den Müncheberger Verein Spotkanie - Begegnung e.V. ein ganz Besonderes. Erstmals wagen sich die Vereinsmitglieder unter Leitung von Andrea Reski an die Ausrichtung eines Plainairs (zu deutsch: Malen unter freiem Himmel).
Das einwöchige Plainair wird voraussichtlich im August diesen Jahres stattfinden.
Dazu werden Malfreunde aus der polnischen Partnerstadt Witnica in die Jugendherberge Münchehofe eingeladen. Gemeinsam wollen sie auf den Spuren Fontanes in der Mark Brandenburg verschiedene Motive auf ihre Leinwände bannen. Zum krönenden Abschluss der Malwoche laden die teilnehmenden Künstler zur Besichtigung der entstandenen Werke auf den Marktplatz in Müncheberg ein. Diese Bilderschau unter freiem Himmel bildet gleichzeitig den Auftakt zu einer Wanderausstellung. Einrichtungen, die zum Gelingen der geplanten Veranstaltung beitragen, können anschließend die geschaffenen Kunstwerke in ihren Räumen präsentieren

Der im September 2006 gegründete Verein zur Förderung der kulturellen Begegnung mit unseren polnischen Nachbarn machte zuletzt anlässlich der Müncheberger 775 Jahrfeier - in den offenen Höfen der Poststraße - auf sich aufmerksam. Deutsche und polnische Maler präsentierten dort den begeisterten Besuchern ihre Werke und es wurden Nationalgerichte unseres Nachbarlandes gereicht. Musikalisch begleitet wurde diese gelungene Ausstellung von einer polnischen Jazzband.

Aus den Vereinen und Informatives

SG Müncheberg - Fußball - C-Junioren
Hallenmeisterschaften C-Junioren

Die Vorrunde der Hallenmeisterschaften absolvierten unsere C-Junioren souverän und ohne Punktverlust. Mit den Mannschaften aus Hennickendorf, Gorgast und Bad Freienwalde in einer Staffel, setzten sie sich mit 5:0, 3:0 und 4:1 durch und mussten erst im letzten Spiel einen Gegentreffer hinnehmen. Sie wurden Staffelsieger mit einem Torverhältnis von 12:1 und hegten große Hoffnungen auf die Endrunde. Aber diese sollte nicht so mühelos bewältigt werden. Endrunde: Noch das erste Spiel gegen Rehfelde, das mit 4:0 (lt. Trainer „bei optischer Überlegenheit") klar gewonnen wurde, machte Hoffnung auf mehr. Das 2. Spiel gegen Strausberg brachte aber die erste Abkühlung. Die C-Junioren gingen zwar mit einem 1:0 in Führung, nutzten aber ihre Chancen nicht und mussten kurz vor Schluss den Ausgleichstreffer hinnehmen. Leider sollten das nicht die letzten verschenkten Punkte bleiben. Von der konzentrierten Mannschaftsleistung der Vorrunde war kaum etwas zu spüren. Die Chancenverwertung war an diesem Tag in keinster Weise ausreichend.

Im 3. Spiel (gegen den Turnierschwächsten) war man etwas gedämpft. Die Enttäuschung über den verpassten Sieg ging mit aufs Spielfeld. Aber man siegte klar mit 2:0 und konnte die Punkte für sich verbuchen.

Im entscheidenden Spiel gegen den Mitfavoriten Wriezen hätten unsere Spieler nach Chancen bereits nach 5 Minuten führen müssen. Jedoch die Chancen wurden an diesem Wochenende nicht genutzt. Sie mussten dann sogar darum bangen, dieses noch zu verlieren. Aber kurz vor Schluss schafften unsere C-Junioren den Ausgleich zum 2:2 und konnten damit hoch zufrieden sein.

Nun war der Kampfgeist der Spieler so gut wie gebrochen. Gegen den Hennickendorfer SV spielte man 2:2 (in der Vorrunde hatte man noch 5:0 gewonnen). Mit 2 Siegen und 3 Unentschieden hat unsere Mannschaft kein Spiel verloren und noch den 2. Platz belegt. Eine gute Leistung, aber der Gedanke, dass mehr drin gewesen wäre, sitzt wohl noch einige Zeit in den Köpfen. Wer hätte zu Beginn der Saison der neuen Mannschaft - aus einer Spielvereinigung von SG Müncheberg und FC Buckow/Waldsieversdorf - solche Chancen eingeräumt. 2. Platz bei der Hallenmeisterschaft und zur Zeit ein 2. Platz in der Saisontabelle.

Zur Mannschaft:

Die Mannschaft der C-Junioren besteht ca. zu gleichen Teilen aus Spielern der SG Müncheberg und des FC Buckow/Waldsieversdorf, die in dieser Zusammensetzung noch nicht miteinander spielten. Aus diesem Grund setzte man die Ziele zu Saisonbeginn auch nicht zu hoch an. Aber wer lässt sich da nicht gern überraschen. Die Mannschaft startete mit zwei deutlichen Siegen (insges. 13:0 Tore) in die Saison. Auch die folgenden Spiele bestätigten die Leistungsfähigkeit der Mannschaft. Erst im 6. Saisonspiel mussten Spieler und Trainer eine Niederlage hinnehmen und weisen derzeit (trotz 2 verlegten Spielen) einen achtbaren 2. Platz in der Tabelle auf.

Zur Person:

Trainer Winfried Tietze SG-Mitglied seit 2006
Trainer seit 1997 (Junioren und Männer)
Schiedsrichter seit 1999
Erfolge: 1 x Meistertitel, 1 x Pokalfinalist

Glen Fiebranz
betreut die Spieler der Mannschaft seit dem Jahr 2000. Mit ihr erlangte er einen Meister- und einen Hallenmeistertitel (Saison 2004/2005 E-Junioren). Er selbst ist aktiver Handballer und seit 15 Jahren Handballschiedsrichter

Ziel der Trainer:

Die Sportler zu eben solchen erziehen, ihnen den Spaß am Sport und die Freude am Fußball erhalten und fördern.

Schauen Sie bei uns rein:
www.c.junioren2007.fussball.ms

SG Müncheberg - Fußball
Alte Herren

VII. Hallenturnier für Seniorenmannschaften

Am Samstag, den 09.02.2008 ab 13.00 Uhr trafen sich 7 Mannschaften der Region bzw. Partnerstadt Witnica. Gespielt wurde: Jeder gegen jeden 1 x 10 Minuten. Die Spieler der SG Müncheberg hatten in den letzten Wochen fleißig trainiert, um den Titel zu verteidigen. Im ersten Spiel trafen sie auf den SV B-W. Turbine Lebus und gewannen dieses knapp mit 2:1.

Das 2. Spiel gegen MKS Czarni Browar Witnica konnten sie ebenfalls mit einem 2:1 für sich entscheiden. Gegen den SV Beiersdorf fiel das Endergebnis dann mit einem 3:0 schon deutlicher aus. Der FFC Victoria Frankfurt/Oder machte die Sache dann noch mal spannend, aber mit einem 1:0 konnte auch dieses Spiel gewonnen werden.

Danach hatten die Spieler eine längere Pause, in der sie sich gut regeneriert zu haben schienen, denn das Spiel gegen den FC Bukkow/Waldsieversdorf konnten sie klar mit 7:2 für sich entscheiden. Im letzten Spiel, gegen Rehfelde, holte man sich mit 1:0 den letzen Sieg und wurde ohne Punktverlust Turniersieger (18 Pkt. 16:4 Tore) vor:

2. SV BW Turbine Lebus	13 Pkt.	17:8 Tore
3. MKS Czarni Browar Witnica	11 Pkt.	13:6 Tore
4. SG GW Rehfelde	8 Pkt.	7:7 Tore
5. FFC Victoria FFO	7 Pkt.	13:10 Tore
6. FC Buckow/Walds.	3 Pkt.	7:22 Tore
7. SV Beiersdorf	0 Pkt.	3:18 Tore

Bester Torwart wurde der Torwart aus der Partnerstadt Witnica, bester Spieler Dirk Felker von der SG Müncheberg. Die Spieler, Trainer und Organisatoren bedanken sich bei allen Fans, Helfern und Sponsoren, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben.

SG Müncheberg
Fußball - Spielansetzungen

08.03. 15:00 Uhr
SV Gartenstadt - **SG Müncheberg**
SG Klosterdorf - **SG Müncheberg II**

09:00 Uhr
D-Junioren - Seelow

10:30 Uhr
F1-Junioren - Freienwalde

09.03. 10:30 Uhr
A-Junioren - Wriezen
C-Junioren Mü. / Bu. / Wald. SPIELFREI

15.03. 15:00 Uhr
SG Müncheberg - Victoria Seelow II

13:00 Uhr
SG Müncheberg II - Jahn Bad Freienwalde II

09:00 Uhr
Petersh. / Egg. II - **D-Junioren**

10:00 Uhr
E1-Junioren - Mot. Eberswalde

09:00 Uhr
E2-Junioren - Petershagen II

10:30 Uhr
Altlandsberg - **F1-Junioren**
F2-Junioren - Altlandsberg II

16.03. 10:00 Uhr
Senioren SG Müncheberg - Reichenberger SV

10:30 Uhr
Petershagen - **A-Junioren**

09:00 Uhr
C-Junioren Mü. / Bu. / Wald. - Rehfelde

29.03. 12:30 Uhr
Petersh. / Eggersd. II - **SG Müncheberg**

15:00 Uhr
SV Gartenstadt II - **SG Müncheberg II**

10:00 Uhr
FC Schwedt 02 - **E1-Junioren**

09:00 Uhr
E2-Junioren - Buckow/ WSD

10:30 Uhr
F1-Junioren - Strausberg

30.03. 10:00 Uhr
Senioren SV Prötzel - **SG Müncheberg**

10:30 Uhr
A-Junioren - Rehfelde
C-Junioren Mü. / Bu. / Wald. - SPIELFREI

10:00 Uhr
Strausberg II - **F2-Junioren**

Sprechtag zur Rentenversicherung

Jeweils am 2. und 4. Dienstag des Monats führt Herr Dieter Metag, in der Zeit von 14 - 18 Uhr im Haus Weißgerber, Karl-Marx-Straße 28, eine Sprechstunde zu den Fragen der Rentenversicherung durch.

Aus den Vereinen und Informatives

Entwicklung des Sports in Müncheberg Gründung eines Sportbeirates

Um die Zusammenarbeit zwischen der Stadt Müncheberg und den Vereinen weiter zu optimieren und dadurch gemeinsam eine Verbesserung der sportlichen Angebote in Müncheberg zu erreichen, wollen wir einen Sportbeirat gründen. Der Sportbeirat soll beratendes Gremium für die Stadtverordnetenversammlung und ihre Ausschüsse, für den Bürgermeister und für die Stadtverwaltung in allen Angelegenheiten, die den Sport betreffen, insbesondere zu Fragen der Sportstättenentwicklung, der Sportartenentwicklung und der besseren Durchsetzung der Sportinteressen bei städtischen Entscheidungen, sein. Hiermit laden wir herzlich einen Vertreter aus den Sportvereinen der Stadt Müncheberg und interessierte Bürger, die sich für die Belange des Sports in der Stadt engagieren, zu einer ersten Beratung **am 12.03.2008 um 18:00 Uhr in den Rathaussaal der Stadt Müncheberg** ein.

Randolf Olbrich
Stadtverordneter und
Ausschussvorsitzender Ausschuss für
Schulen, Kultur und Jugend

Rita Heidemann

Suche Wald

in Behlendorf /Heinersdorf zum Kauf oder Möglichkeit zur Selbstwerbung von Brennholz.

Telefon: 033432 / 7 11 88

Crosslauf in Müncheberg

Den zweiten Lauf des Seriencrosses des Landkreises Märkisch-Oderland richtet die Leichtathletikabteilung der SG Müncheberg am 01.03.08 aus. Der erste Startschuss von 5 angebotenen Streckenlängen (450 m für die Bambinis, 1,3 bzw. 1,9 km für Schüler D-B, 3,2 km für Schüler A und Jugend sowie 4,5 km für die erwachsenen Läufer) fällt um 10 Uhr am Waldparkplatz, B1, Ecke Ringstraße in Müncheberg. Die Läufe werden nacheinander gestartet. Die 3 besten Sportler jeder Altersklasse (bei Schülern Jahrgangswertung) erhalten Urkunden. Für die Pokalwertung ist die Teilnahme an mindestens 2 Läufen der Serie notwendig. Die nächsten Seriencrossläufe finden am 08.03. in Neuenhagen und am 15.03. in Strausberg statt. Weitere Informationen sind bei Rita Heidemann Tel. 033432/70113 erhältlich.

-hd-

Zu verpachten!

Kleiner eingezäunter Garten 200 m² mit kleiner Gerätelaube.

Nähe Stadtmauer (Kaatz)

Zu erfragen bei
Familie Hans Goerke
Müncheberg,
Eberswalder Straße 30

Tel. 033432 / 7 01 43

SG Müncheberg e.V. Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder der SG Müncheberg e.V. recht herzlich

am Freitag, 11.04.08 um 19:00 Uhr
in das Sportlerheim Müncheberg ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Berichte der Sektionen
6. Finanzbericht (Schatzmeister)
7. Bericht der Revisionskommission
8. Diskussion
9. Abstimmung über die Berichte
10. Vorstellung des Entwurfes der Beitragsordnung, Begründung, Diskussion
11. Abstimmung zur Neufassung der Beitragsordnung
12. Schwerpunkte 2008
13. Bestätigung der Wahlkommission
14. Wahl des neuen Vorstandes
15. Schlusswort

Anträge zur Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung sind bis zum 03. April 2008 schriftlich beim Vorstand (Postadresse: SG Müncheberg, Eberswalder Str. 6 in 15374 Müncheberg; Tel.: Mbg. 71293, Fax: 73801) in einzureichen.
Der Entwurf der Beitragssatzung des Vereins ist beim Vorsitzenden Gerhard Schulz und den Abteilungsleitern einsehbar und erhältlich.

- der Vorstand -

Volleyballturnier

Der Bürgermeister der Stadt Müncheberg
Herr Zehm lädt ein

zum Volleyballturnier um den Pokal des Stadtmeisters am 05.04.2008 in der Müncheberghalle

Alle Mannschaften Münchebergs, die am Turnier teilnehmen möchten, melden sich bitte bis zum **25.03.2008** bei Herrn Rosenke.

Tel. 0170 / 8 33 64 95 oder 033432 / 700 20 70

SG Müncheberg informiert

Fußballturnier

um den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Müncheberg

Wir beabsichtigen in diesem Jahr eine Neuregelung für das Turnier um den Pokal des Bürgermeisters einzuführen. Es wäre schön, wenn jeder Ortsteil eine Mannschaft melden könnte.
Spielberechtigt sind alle Personen über 18 Jahre mit Wohnsitz in Müncheberg. Gespielt wird Kleinfeld 1:6. In jeder Mannschaft sind 2 aktive Fußballer bis Kreisliga erlaubt. (Auf dem Anmeldeformular gesondert kennzeichnen)

Startgebür: 20 EUR
Termine: Vorrunde 13.05. - 16.05.2008
Finalrunde 18.05.2008

Das Finale wird zum Sport- und Spielfest der SG Müncheberg am 18.05.2008 ausgetragen.
Zu einer ersten Zusammenkunft bitten wir alle Mannschaftsleiter am 03.04.2008 in die Gaststätte "Zum Kicker" Müncheberg.
Telefonische Nachfragen an Spf. Nikolaus oder Renell unter 0162 / 2 34 77 02 oder 033432 / 74 70 46.

Aus den Vereinen und Informatives

Aufruf zur Teilnahme am 1. Müncheberger Seifenkistenrennen

Anlässlich der Feier zum 15 jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr Müncheberg am 28.06.08 ruft die Feuerwehr Müncheberg alle Kinder im Alter von **8 - 16 Jahre** zur Teilnahme am Seifenkistenrennen auf.

Wer in der Winterzeit kreativ tätig und am **28.06.08** mit Lust und guter Laune am Seifenkistenrennen teilnehmen möchte, kann sich ab sofort die Teilnahmebedingungen und das Anmeldeformular zu den bekannten Sprechzeiten im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Müncheberg abholen. Weiterhin besteht auch die Möglichkeit, die Teilnahmebedingungen und das Anmeldeformular von der Internetseite der Feuerwehren der Stadt Müncheberg **www.feuerwehren-stadt-muencheberg.de** auszudrucken.

Wir freuen uns gemeinsam mit euch auf das 1. Müncheberger Seifenkistenrennen!

Eure Feuerwehr Müncheberg

Jahreshauptversammlung 2007

Die Jahreshauptversammlung 2007 des „Stadtverbandes der FFw. Müncheberg e.V.“ findet

am 04.04.2008 um 19:00 Uhr
im Gerätehaus am Wasserturm

zu folgender Tagesordnung statt:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Diskussion zu Pkt. 1 bis 4
6. Abstimmung über Berichte und Entlastung des Vorstandes sowie des Kassenwartes
7. Vorstellung des Arbeits- und Finanzplanes 2008
   7.1. Veranstaltung zum 120 jährigen Bestehen der Wehr
8. Diskussion zu Pkt. 7 und 7.1.
9. Abstimmung über den Arbeits- und Finanzplan

Einwände bzw. Änderungswünsche zur Tagesordnung sind beim Vorstand schriftlich mindestens 10 Tage vorher einzureichen.

Erneuter Termin bei nicht Erreichen der Beschlussfähigkeit:
Freitag, den 11.04.2008
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: im Gerätehaus am Wasserturm

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Jahnsfelde Einladung

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Jahnsfelde findet am

Mittwoch, 02. April 2008
um 19.00 Uhr in der Gaststätte
Landgasthaus Jahnsfelde

statt.
Dazu sind alle Genossenschaftsmitglieder sowie Pächter recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassenprüfung
4. Haushaltsplan 2008 / 2009
5. Bericht der Pächtergemeinschaft
6. Diskussion
7. Beschluss Haushaltsplan
8. Entlastung des alten Vorstandes
9. Wahl des Vorstandes
   Schriftführers, Kassierers
10. Schlußwort des Vorsitzenden

Ulrich Engler
Vorsitzender der
Jagdgenossenschaft

T-SHIRTDRUCK
(Motiv nach Ihrer Wahl, incl. T-Shirt weiß in den Größen M-XXL)
Stk. ab 10,- Euro
DTP-Werbung
Tel. 033432 - 89 308

Die Freiwillige Feuerwehr Müncheberg lädt ein zum traditionellen Osterfeuer

am 22. März 2008 ab 18.15 Uhr am Wasserturm

Der Fackelumzug beginnt um 18.00 Uhr auf dem Marktplatz.
Fackeln können erworben werden.

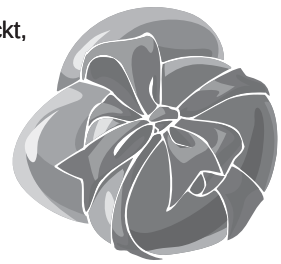
Am Wasserturm wird allerlei Kulinarisches geboten. Wir eröffnen die Grillsaison mit Wildschwein, Grillwurst und Steak. Die ideale Gelegenheit, um in freier Natur das Frühjahr zu begrüßen und Freunde zu treffen.

In diesem Jahr können die Kinder (und gern auch Erwachsene) wieder kleine Geschenke für zu Hause basteln.

Wer weiß, wie oft sich ein „ei“ in dieser Anzeige versteckt, erhält ein alkoholfreies Getränk gratis.

Wir wünschen Euch viel Spaß bei dieser Eierei!

Eure Freiwillige Feuerwehr
Müncheberg



Attraktive 70 m²,
als Laden oder Büroräume nutzbar, ab April in Müncheberg in der Poststraße 19 zu vermieten.

Informationen zu den günstigen Konditionen unter:

Tel.: 0171 - 86 75 430

Aus den Vereinen und Informatives

Wanderungen, Exkursionen, Radtouren mit dem Jugend- Umwelt- Haus 2008

08.03. - ca. 2 h, Treff 13:30 Uhr
Radtour zu den Söllen um Eggersdorf
Wir beobachten Wildgänse

29.03. - ca. 3 h, Treff 13:30 Uhr
Radtour zu den Waldsieversdorfer Seen
Dem Biber auf der Spur
Rotes Luch-Talwasserscheide
Anmeldung erwünscht

13.04. - ca. 4,5 h, ca. 45 km, Treff 9:30 Uhr
Platz nehmen am steinernen Tisch
Geführte Radtour in die Rauener Berge
Anmeldung erwünscht

26. 04. - ca. 2 h, Treff 17:00 Uhr
Ornithologische Abendexkursion mit
Herrn Conradi

Beitrag:
Wanderungen: 5,00 EUR pro Teilnehmer
Radtouren: 7,00 EUR pro Teilnehmer
Kinder kostenlose Teilnahme
Voranmeldungen für die Touren sind wünschenswert unter der Telefonnummer: 033432 70979 oder 01621390676 Frau Plötz. Aber auch Kurzentschlossene sind sehr herzlich willkommen. Wenn nicht anders angegeben, erfolgt die Verpflegung aus dem Rucksack. Der Treffpunkt zu den Touren ist am Jugend-Umwelt- Haus, Müncheberg, Fürstenwalder Straße 1a zu den oben genannten Terminen und Zeiten.

Faszination „Rotes Luch“ Geführte Naturwanderung

Treffpunkt: Waldsieversdorf, Straße zum Roten Luch, LINDENPLATZ Zu finden: Straße gegenüber Einmündung nach Buckow von Eberswalder Chaussee, 300 m linkerhand (Parkmöglichkeit vorhanden)

Sonntag, 16. März 10 Uhr
Sonntag, 06. April 10 Uhr
Sonntag, 20. April 10 Uhr
Streckenlänge: ca. 5,5 km
Dauer: ca. 2,5 h

Gästeführerin: Frau Silvia Plötz, Eggersdorf
Gölsdorfer Str. 3, 15374 Müncheberg
Tel. 033432 70979 (ab 18 Uhr)
Funk 01621390676
Beitrag: 5,00 EURO für Erwachsene
1,00 EURO für Kinder (ab 10 Jahre)

Sitzungskalender

Hauptauschuss	18.03.2008
Ausschuss für Schulen, Kultur u. Jugend	25.03.2008
Ausschuss für Bau, Umwelt, Sicherheit und Ordnung	26.03.2008
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	27.03.2008
Soziales, Senioren, KITAS	31.03.2008
SVV	02.04.2008

Auf Spurensuche in den ehemaligen Lupus- Heilstätten

Die Kinder der AG „Junge Naturfreunde“ hatten einen tollen und interessanten Winterferienmontag. Zusammen mit Gastkindern und 2 Eltern trafen wir uns mit unseren Fahrrädern auf dem Waldparkplatz am Ortsausgang von Müncheberg. Anschließend fuhren wir zur Revierförsterin Frau Sachert, die uns schon erwartete. Ihr Wohnhaus an der B1 und das rechts daneben etwas eingerückt stehenden Gebäude sind noch zwei der letzten Zeugnisse der Lupus-Heilstätten. Diese Kureinrichtung erstreckte sich auf einer Fläche von etwa 20 ha. Hier wurden Patienten über einen sehr langen Zeitraum, bis zu mehrere Monate, behandelt, die an Hauttuberkulose erkrankt waren. Alle Gebäude waren nach Süden ausgerichtet, auch durch Sonne und die saubere Luft wurde therapiert. Diese Heilstätte wurde im November 1930 seiner Bestimmung übergeben, diente dann zu Kriegsende als Lazarett und hatte kaum Kriegsschäden davongetragen.

Trotzdem wurden die Gebäude abgetragen und als Baumaterial für Häuser in der Müncheberger Siedlung genutzt. Zusammen mit Frau Sachert ging es dann los in den Wald dahinter. Fast das gesamte Gelände war mit Bäumen zugewachsen. Schnell stießen wir auf Spuren, alte Rotbuchen, in Reihe gepflanzt, Erdwälle zum Abtrennen von Wiesenflächen für Frauen und Männer, Streuobstwiesen mit alten Apfelbäumen und Sträucher aus Parkanpflanzungen. Dann fanden wir Mauerreste, weiße und runde Steine, terrassenähnliche Flächen, und am Rande eines vermutlichen Bombentrichters lag ein verrosteter Soldatenstahlhelm mit einem Einschussloch. Selbstverständlich interessierten uns auch die Spuren von kleinen und großen Tieren, wie Eichengallen, Spechtschmiede, Kokons. Wir kamen dann auf dem Hof des Wohngebäudes der Revierförsterin bei unseren Fährrädern wieder an. Wir bedanken uns recht herzlich bei Ihnen, liebe Frau Sachert, für diese interessante Begleitung.
Zum Schluss fuhren wir noch durch den Müncheberger Stadtwald, hielten kurz an der Gumnitz und verabschiedeten uns dann am Diebsgraben.

Guter Saisonstart für die Müncheberger Sportschützen

Die ersten Wettkampfwochenenden haben sie schon hinter sich.
Den Auftakt machte in diesem Jahr der Walthercup, in der Disziplin Luftgewehr Auflage, bei den Adlershofer Füchsen in Berlin. Einen guten 2. Platz erreichte dabei Sabine Sprie, die erst seit 6 Monaten Sportschützin bei der Müncheberger Schützenbruderschaft ist.
Bei den Kreismeisterschaften am 11. Februar für die Druckluftwaffen gingen dann insgesamt 9 Sportschützen aus Müncheberg in 4 Disziplinen an den Start. Dabei erreichte die Mannschaft in der Luftpistole mit Holger Seitz, Thomas Zehm und Axel Sprie, in der Schützenklasse den 1. Platz. Die gleiche Mannschaft schaffte es mit dem Luftgewehr auf den 2. Platz.
Bei den Einzelwertungen belegte die Jüngste im Verein, Franziska Ullrich, den 1. Platz bei den Juniorinnen in der Disziplin Luftgewehr, Hartmut Wiechmann belegte den 2. Platz in der Disziplin Luftgewehr Auflage bei den Senioren (hierbei hielt er für 45 min sogar den Kreisrekord, der dann aber doch noch mal überboten wurde), Sylvia Pick errang in der Disziplin Luftpistole Auflage den 3. Platz und Axel Sprie den 3. Platz mit der Luftpistole bei den Schützen. Sabine Sprie schaffte mit 286 von 300 möglichen Ringen dicke die Qualifikation zur Landesmeisterschaft.
Die weiteren Platzierungen gibt es auf der Internetseite des Vereins www.msb1418.de.
Am vergangenen Wochenende beim Glaspokal starteten unsere Damen Sylvia Pick, Sabine Sprie mit Heike Lau vom SV Schiffmühle gemeinsam in einer Mannschaft. In der Disziplin Luftgewehr Auflage errangen sie den 2. Platz. In den Einzelwertungen belegte Sabine mit 291 Ringen den 2. Platz, Heike mit nur einem Ring weniger den 3. Platz und Sylvia mit 272 Ringen einen noch starken 8. Platz.
Axel Sprie errang als Einzelstarter immerhin noch einen 19 Platz mit der Luftpistole.
Nun steht der Verein sportlich in den Vorbereitungen für die Kreismeisterschaften im Großkaliberkurzwaffenschießen.
Hier werden Sportrevolver und Sportpistolen ab einem Kaliber 7,65 mm geschossen.

Axel Sprie
Vorstandsvorsitzender

Öffnungszeiten Stadtbibliothek E.-Thälmann-Str. 52 Tel.: 033432/ 7 28 07

Montag	10.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10.00 - 17.00 Uhr
Freitag	10.00 - 16.00 Uhr

stadtbibliothek@stadt-muencheberg.de

Aus den Vereinen und Informatives

Bewegungsschulung bei Frau Wendorff

Am 12.02.08 war es endlich wieder so weit, Frau Wendorff von der Physiotherapie Praxisgemeinschaft U. Brandt & C. Wendorff kam zu uns in den Kindergarten, um mit uns zu turnen. Sie kommt 1 x im Monat zu uns und gibt uns viele Tipps, Anregungen und zeigt uns Übungen, die unsere Muskulatur stärken und unsere Körperhaltung verbessern sollen.
Dieses Mal war der Fuß unser Schwerpunkt. Wir betrachteten uns viele Bilder aus einem sehr dicken Buch und Frau Wendorff erklärte uns den Knochenaufbau, die Sehnen und die Muskulatur des Fußes. Wir wussten ja gar nicht, aus wie vielen Knochen unsere Zehen bestehen. Außerdem erfuhren wir, dass der Fuß ein ganz wichtiger Körperteil ist, er muss uns ja schließlich ein Leben lang tragen.
Frau Wendorff zeigte uns viele tolle Übungen, die zur Kräftigung und Stärkung des Fußes führen. Beim Turnen merkten wir schon bald, wie steif, träge und bequem wir in unseren Bewegungen sind. Wir stellten fest: „Wir müssen mehr Sport treiben!“ Nach einiger Zeit haben wir aber alles ganz gut gemeistert. All diese Übungen können wir auch zu Hause mit Mama und Papa durchführen. Es hat sehr viel Spaß gemacht und wir haben oft über unsere Ungeschicklichkeit gelacht, obwohl es auch in den Muskeln gezwickt hat. Auf die nächste Turnstunde freuen wir uns besonders. Frau Wendorff hat uns zu sich in die Praxis eingeladen.

Die Kinder der älteren Gruppe der
KITA Grünstraße e.V.

Café Konsum e.V. Obersdorf Einladung zum Themenabend

am: Freitag, den **04. April** 08, **19.00 Uhr**
im: Gemeindezentrum Obersdorf
Bahnhofstraße 5a

DIA-Vortrag zum Buch „Von Albatros bis Zeltabbau - Begegnungen auf unserer Erde“

„Der Weltenbummler und Autor Conrad Philipps zeigt, liest und spricht über seine Reisen und Erlebnisse auf den Kontinenten der Erde.“
Vor dem DIA-Vortrag reicht der Café Konsum e.V. ein warmes Abendessen.
Nach dem Vortrag freuen wir uns über Gespräche und Diskussionen über das Thema.

Unkostenbeitrag: 7,50 Euro
Anmeldungen bis 26. März 2008 bei:
Erika Märker, Tel. 03 34 32 / 86 04
Manfred Strobel, Tel. 03 34 32 / 87 28

Jagdgenossenschaft Waldsieversdorf

Unsere nächste Mitgliederversammlung findet

am 10.04.2008 um 18.00 Uhr
im Gasthaus Prasser
in Eggersdorf bei Müncheberg statt.

Tagesordung:
- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Verlesung und Bestätigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung 2007
- Bericht des Vorstandes und der Kommisionen
- Haushaltsplan 2008/09
- Sonstiges

Im Anschluss findet ein gemeinsames Essen statt.

Jagdvorstand
Waldsieversdorf

Förderverein Stadtkultur Müncheberg informiert Aufruf!

FÖRDERVEREIN STADTKULTUR MÜNCHEBERG

Am 19.04.08 von 9 - 14 Uhr soll auf dem Müncheberger Marktplatz erstmals ein grüner Frühlingsmarkt unter dem Motto „Frühlingserwachen“ stattfinden.
Hiermit werden Gewerbetreibende, Vereine, Institutionen und andere Interessierte aufgerufen, diesen Markt aktiv mitzugestalten, um diesen Markt zu einem ersten Höhepunkt im Jahr 2008 werden zu lassen.
Teilnahmemeldungen unter Angabe der benötigten Stellfläche und sonstiger organisatorisch-technischer Voraussetzungen bitte bis zum 14.03.08 an die Adresse des Vereines mit folgenden Kontaktmöglichkeiten:
Förderverein Stadtkultur Müncheberg, Seelower Straße 23, 15374 Müncheberg, Tel.: 033432/72400, Fax: 033432/72402, Mail: info@fsm-ev.de.

VICTORIA
Ein Unternehmen der **ERGO** Versicherungsgruppe.

Enrico Thau
Versicherungsfachmann (BWV)
Hauptagentur der VICTORIA Versicherungs-Gesellschaften in Müncheberg

Öffnungszeiten:
Mo 09 -12 und 14-18 Uhr
Di 10-12
Do 10-12 und 14-18 Uhr
sowie nach Vereinbarung!
Wir freuen uns auf Sie!

Am Kirchberg 1b • 15374 Müncheberg
Tel. 033432/ 74 72 97 • Fax 74 73 01
Funk 0177/ 8 42 84 44 • enrico.thau@victoria.de

Frühjahssemester 2008 der Volksochschule Müncheberg

Film - Vortrag
Vater Rhein

Referent: Frank Geißler
Tag/Zeit: Mo., 03.03.2008/19.00 Uhr
Ort: Grundschule
Gebühr: 1,50 EUR

NEUSTART- Italienisch für Anfänger
In diesem Kurs besteht die Möglichkeit, den Grundwortschatz des Alltags kennen zu lernen.

Kursdauer: 20 Unterrichtsstunden

Dozentin: Sientje Arzt
Tag/Zeit: dienstags, 18.30 Uhr
Beginn: Di., 04.03.2008
Ort: Gesamtschule
Gebühr: 32,00 EUR

Dia-Vortrag
CHILE – Die südlichen Anden

Referent: Horst Grothe
Tag/Zeit: Mo., 10.03.2008 /19.00 Uhr
Ort: Grundschule
Gebühr: 1,50 EUR

NEUSTART- Französischkurs für Anfänger
Aussprache u.s.w. sollen geübt werden.

Kursdauer: 20 Unterrichtsstunden

Dozentin: Sientje Arzt
Tag/Zeit: dienstags, 20.00 Uhr
Beginn: Di., 11.03.2008
Ort: Gesamtschule
Gebühr: 32,00 EUR

Naturgemäßer Obstbaumschnitt
Praktische Teil

Kursleiter: Mathias Bartsch
Tag/Zeit: Sa., 15.03.08/10-13 Uhr
Treff: Müncheberg, Eggersdorfer Siedlung, Am Bruch 9
Gebühr: 5,00 EUR

90 Jahre Novemberrevolution in Deutschland
Die Auswirkungen auf Müncheberg.

Referent: Prof. Dr. Bernard
Tag/Zeit: Mo., 17.03.2008/19.00 Uhr
Ort: Grundschule,
Gebühr: 1,50 EUR

Trocken mit der Nadel filzen u.a.
Mit dieser Technik können kleinere, filigrane Kunstwerke entstehen. Anmeldung: 033432/70931 oder bei Birte Böhnisch, habondia 033432/736299.

Kursleiterin: Birte Böhnisch
Tag/Zeit: 18.03./18.15 - 21.45 Uhr
Ort: Dahmsdorf, Münchehofer Str. 9
Gebühren: Erw. 8 EUR 8 EUR für MK)

Ein alter Osterbrauch – Osterbrote backen
An diesem Nachmittag können wir gemeinsam unser eigenes Osterbrot im Holzbackofen. Anmeldung: 033432/70931 oder bei Birte Böhnisch, habondia 033432/736299.

Kursleiterin: Birte Böhnisch
Tag/Zeit: 21.03.08/10.00 - 13.45 Uhr
Ort: Dahmsdorf, Münchehofer Str. 9
Gebühren: 8 EUR, Kinder ab 4 J. 3 EUR
Materialkosten 3,30 EUR

NÄHEN – Umgang mit der Nähmaschine
Bitte Nähmaschine und entsprechende Kleidungsstücke sowie Nähutensilien mitbringen.

Dauer des Kurses: je 4 Unterrichtsstunden

Kursleiterin: Andrea Tabor
Tag/Zeit: samstags, 10 - 13. Uhr
Ort: Gesamtschule
Termin: 29.03., 05.04. und 12.04.08
Gebühr: je 6,40 EUR

Dia-Vortrag
Eiszeitliches Brandenburg - Ein Streifzug durch die jüngste erdgeschichtliche Formation.

Referent: Dr. Harro Hess
Tag/Zeit: Mo., 31.03.2008 /19.00 Uhr
Ort: Grundschule,
Gebühr: 1,50 EUR

Gesprächsabend
270 Jahre Dorfschulgeschichte aus dem Oderbruch. Von der Pantoffelschule bis zur 10-klassigen Polytechnischen Oberschule.

Referent: Siegfried Sparmann
Tag/Zeit: Mo., 07.04.2008/19.00 Uhr
Ort: Grundschule, Ernst-Thälmann-Str. 25
Gebühr: 1,50 EUR

FILMSEMINAR
An fünf Abenden wollen wir anhand von Filmbeispielen grundsätzliche Fragen erörtern.

Dauer des Kurses: 20 Unterrichtsstunden/ Teilnehmerzahl: 6-10 Personen

Dozenten: Thomas Winkelkotte, Imma Harms
Tag/Zeit: dienstags/18.30 - 21.30 Uhr
Zeitraum: Di., 08.04. - 06.05.2008
Ort: Gutshof Reichenow, Neue Dorfstr. 2, 15345 Reichenow
Gebühr: 40,00 EUR

„Kinder brauchen Grenzen?“ Eltern-Abend
Welche aber? Wer bestimmt, wie eng oder weit diese Grenzen gefasst sind? Wie setzt man sie durch? Verschiedene Erziehungsstile werden unter diesem Aspekt beleuchtet und diskutiert und anhand des eigenen Alltags mit den Kindern auf ihre Tauglichkeit überprüft.

Gesprächspartnerin: Felicitas Richter
Tag/Zeit: 09.04. / 19.30 Uhr
Ort: Kita „Spatzennest“ K.-Marx-Str. 13
Gebühr: 2,00 EUR

Die Birke
An diesem Nachmittag werden wir gemeinsam einen Kräuterspaziergang zu einer Birke machen, um sie zu bitten, uns etwas von ihrem entgiftenden Saft zu schenken.
Anmelden können Sie sich bei VHS Mbg. 033432/70931 oder bei Birte Böhnisch, habondia 033432/736299.

Kursleiterin: Birte Böhnisch
Tag/Zeit: 11.04. /16.00 - 19.45 Uhr
Ort: Dahmsdorf, Münchehofer Str.
Gebühren: Erw. 8,- EUR (Material: 5,00 EUR)

DRK - Erste - Hilfe - Auffrischung
In Deutschland ist jeder verpflichtet, erste Hilfe zu leisten, sofern er sich nicht selbst in Gefahr bringt.

Leitung: Heike Naumann (DRK)
Tag/Zeit: Sa., 12.04.08 / 09 - 12 Uhr
Ort: Gesamtschule mit GOST
Gebühren: 10,00 EUR

Dia-Vortrag
Die Türkei

Referent: Horst Grothe
Tag/Zeit: Mo., 14.04.08/ 19.00 Uhr
Ort: Grundschule
Gebühr: 1,50 EUR

Ätherische Öle als heilsame und unterstützende Begleiter auf dem Weiblichen Entwicklungsweg (keine Altersbegrenzung)
Die ätherischen Öle können hier in vielfältiger Weise helfen.

Kursleiterin: Sientje Arzt
Tag/Zeit: 16.04.08, 19.30 Uhr
Ort: TreffPunkt für Senioren Am Kirchberg 1
Gebühr: je 2,00 EUR

Verkehrsteilnehmer Information
Informationsabend über die Fragen und Probleme im Straßenverkehr.

Referent: POK Burghard Siegmund, Revierpolizei Müncheberg
Tag/Zeit: Do., 17.04.2008/ 18.30 Uhr
Treff: Grundschule, E.-Thälmann-Str. 21
Gebühr: 1,00 EUR

Film-Vortrag
Durch das Naheweinland von Bad Kreuznach nach Idar-Oberstein.

Referent: Frank Geißler
Tag/Zeit: Mo., 21.04.2008/19.00 Uhr
Ort: Grundschule,
Gebühr: 1,50 EUR

Informationsveranstaltung
„Wie verhalte ich mich im Notfall?“ DRK Mitarbeiterin Heike Naumann gibt Auskunft übers richtige Verhalten bei Erstanzeichen gewisser Beschwerden.
Ganz ungezwungen und in einer gemütlichen Teerunde, können Sie all ihre Fragen zu diesem Thema an Frau Naumann stellen.

Tag/Zeit: Do., 24.04.2008 17.00 Uhr
Ort: TreffPunkt für Senioren Am Kirchberg 1
Gebühr: 2,00 EUR

Film-Vortrag
Impressionen aus dem Oderbruch

Referent: Klaus Stieger
Tag/Zeit: Mo., 28.04.2008/19.00 Uhr
Ort: Grundschule,
Gebühr: 1,50 EUR

Aus den Vereinen und Informatives

Wir sind betroffen!

Wir sind betroffen vom Anbau von gentechnisch veränderten Mais in Märkisch-Oderland und besonders vom geplanten Freisetzungsversuch gentechnisch veränderter Kartoffeln der BASF bei uns in Müncheberg. Wir befürchten schwerwiegende negative Folgen für die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung der ökologischen und konventionellen Landwirtschaft und des sich etablierenden Tourismus!
Wir sind gegen diese Entwicklung.
Die in über 15 Jahre gewachsenen Strukturen mit ihrem Arbeitsplätzen und das Ansehen der gesamten Region sind in Gefahr!

Jahnsfelder Landhof - Apfeltraum
Feldbau, Gärtnerei u. Baumschule
Schäferei Hahnel
Imkerei Mohr & Müller
Almas Garten
frisch & frei Susanne Petersen
Gärtnerei Liebenhof
Landwirtschaftsbetrieb Bergschäferei
und andere

Eichendorfer Mühle Brandenburg e.V. HALTEPUNKT Alte Schule in Hermersdorf

01.03., 14:00 Uhr
SKATTURNIER (Einsatz: 3,00 EUR)
Anmeldung im HALTEPUNKT

13., 20. und 27.03. von 17 - 19 Uhr
LEBENSKURVE
Eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholabhängigkeiten

12.03., 15:00 Uhr
Kaffeenachmittag

14.03., 19:30 Uhr
EINBLICKE
Filmabend mit Gesprächsangebot
Der Marsch
David Wheatley, GB 1990

23.03., 09:00 Uhr
Osterfeuer mit anschließender Andacht

09:30 Uhr
Osterfrühstück im Haltepunkt

jeden MONTAG ab 18:30 Uhr
Spieleabend

Café Konsum e.V.

04.03. 15 - 17 Uhr
Kaffeetrinken

06.03. 13.45 - 14.45 Uhr
Tanzen

13.03. 13.45 - 14.45 Uhr
Tanzen

Termin für die Osterwoche wird noch festgelegt

27.03. 13.45 - 14.45 Uhr
Tanzen

Café Konsum e.V. Obersdorf und Kirche Obersdorf

laden ein zum Konzert in der **Petruskirche Obersdorf** mit dem Chor **„Letschiner Miezen“**

am: **31. Mai 2008** um: **16.00 Uhr**

Eintritt: zu Gunsten der Petruskirche für Erhaltungsmaßnahmen.

Das Repertoire umfasst:
Lieder von Rolf Zuckowski, Countrylieder, Volkslieder zum Mitsingen

Der Café Konsum e.V. bietet gegen Spenden ab 15.15 Uhr einen Imbiss auf dem Gelände der Kirche an.

NEUERÖFFNUNG
15. MÄRZ 2008
Kfz. Meisterbetrieb
Daniel Domke
Service einer neuen Generation
Typenoffen
alles von A - Z für Ihr Auto
Hermersdorfer Straße 21
15374 Müncheberg • OT Obersdorf
Funk 0172 / 30 65 889
Tel. 033432 / 74 64 50 • Fax 74 64 51

DACHDECKEREI OTTO
Fachbetrieb
Ich wünsche allen Einwohnern der Stadt Müncheberg, meinen Kunden & Geschäftspartnern ein fröhliches Osterfest.
Inh. Mirko Otto, E.-Thälmann-Str. 75, 15374 Müncheberg
Tel./Fax: 033432 747064 Mobil: 0172 4977246 Mail: Dachdecker-Otto@T-Online.de

Neu in Müncheberg!
Kosmetik- & Plasmalite-Studio
Inh. Evelin Münzberg
• dauerhafte Haarentfernung mit Plasmalite für Sie und Ihn
• Kosmetikbehandlung mit La Mer
• Galvanic Spa - das kleinste Faltenbügeleisen
Unser Kennenlernangebot: bis 31. März 2008
10 % Begrüßungsrabatt
Am Diebsgraben 5b, 15374 Müncheberg
Telefon: 033432 / 74 74 96

Deutsche Meisterschaft am Ostersamstag in Müncheberg

Wer hat nicht selbst als Kind die kühnen Indianer bewundert, die auf ihren wild dahingaloppierenden Pferden, Pfeil und Bogen in den Händen, Jagt auf Büffel oder Feinde gemacht haben? Oder wer kennt nicht die Kriegerhorden Tschingis Khans, oder anderer Nomadenvölker, die kühn auf ihren Pferden Teile der Welt eroberten?
Heute nun wird das Schießen vom Pferd mit Pfeil und Bogen neu entdeckt und findet starken Zuspruch bei Reitern, Schützen und Zuschauern. So hat sich vor wenigen Jahren der Verein „Die Steppenreiter e.V." gegründet und gilt nun als Anlaufpunkt für Interessierte in Deutschland. Seit 2006 gibt es bereits Wettkämpfe zur Deutschen Meisterschaft, die limitiert verteilt auf ganz Deutschland ausgetragen werden.
In diesem Jahr nun wurde der 2. Lauf zur Deutschen Meisterschaft 2008 im Bogenschießen an die in Müncheberg (Eggersdorfer Siedlung) ansässige Little Big Horse Ranch vergeben! Das heißt, es kommen einige der besten Bogenschützen vom Pferd zu uns nach Müncheberg und zeigen ihr Können im Wettkampf! Am Ostersamstag, dem 22.03.2008, können dann zwei Wettkämpfe zu Pferd bewundert werden, zum einen der Schuß vom Pferd auf eine laufende Scheibe, der Büffeljagd nachempfunden, zum anderen der ungarische Bahnwettkampf auf einer 90 m Bahn mit Schüssen nach vorn, zur Seite und nach hinten. Der Verein „Die Steppenreiter e.V." lädt alle Interessierten zum Zuschauen, aber auch zum Mitmachen ein. Jeder, der sich auf einem galoppierenden Pferd freihändig halten kann und dabei noch mit einem Reiterbogen (ohne Hilfsmittel) mindestens einen Pfeil gezielt abgeben kann, sowie Bogenschützen, gleich welcher Art zu Fuß, ist/sind hiermit herzlich eingeladen. Datum: Ostersamstag, 22.03.2008
Austragungsort: LBHR, Eggersdorfer Siedlung bei Müncheberg, Am Bruch 4a. Zeitplan: ab 10 Uhr Laufende Scheibe, ab ca. 13 Uhr ungarischer Bahnwettkampf, danach und dazwischen Wettbewerbe für Interessierte mit Bogen zu Fuß.

Bundesvereinigung berittener Bogenschützen „Die Steppenreiter e.V."
www.DieSteppenreiter.de

Frauentagsbowling
am 08. März für 8 € pro Stunde
1 Glas Sekt für jede Frau!
Funk 0174 / 79 33 032

Tai - Ji in Müncheberg
--- Neue Zeiten ---
donnerstags von 19.30 - 21.00 Uhr
jeden 3. Samstag im Monat 10.00 - 11.30 Uhr
Poststraße 13
Probestunden möglich!
Informationen und Anmeldungen bei
Brigitte Schulze - Tel.: 033432 / 7 16 53
wohlgespannt@web.de

Herzlichen Glückwunsch

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Müncheberg gratulieren dem Kameraden

Günter Irmler

der Ortswehr Hoppegarten zu seinem 80. Geburtstag recht herzlich und wünschen Gesundheit, Schaffenskraft und Wohlergehen.

22.03.2008

Thomas Ehlert
Ortswehrführer

Harald Mehls
Stadtwehrführer

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei meinen Kindern, Schwiegerkindern, Enkelkindern, Verwandten, Freunden und Nachbarn bedanken.
Ein Dankeschön an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.
Herzlichen Dank an das Team der Gaststätte Prasser für die gute Bewirtung.

Heinz Friess

Physiotherapie
Praxisgemeinschaft
Münchehofer Weg 83 • Müncheberg
U. Brandt & C. Wendorff
Mo-Do 8 - 19 Uhr • Fr 8 - 15 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel.: 033432/ 73 60 38

Die Stadt Müncheberg gratuliert herzlichst zum Geburtstag, verbunden mit dem Wunsch nach weiteren gesunden Lebensjahren!

Ortsteil Eggersdorf

Titow, Gerhard	22.03. zum 78.
Neumann, Margarete	24.03. zum 78.
Friess, Ursula	26.03. zum 78.
Boldt, Gerhardt	29.03. zum 77.

Ortsteil Hermersdorf

Buchholz, Meta	02.03. zum 87.
Kowaltschuk, Otto	14.03. zum 72.
Eggert, Lieselotte	16.03. zum 71.
Werner, Paul	19.03. zum 87.

Ortsteil Hoppegarten

Jaroß, Ursula	08.03. zum 81.
Gerbsch, Karl	11.03. zum 80.
Schumann, Waltraud	13.03. zum 73.
Seifert, Helga	28.03. zum 71.

Ortsteil, Jahnsfelde

Gohlke, Willi	27.03. zum 81.

Ortsteil Müncheberg

Katzorke, Christel	01.03. zum 72.
Völz, Joachim	03.03. zum 74.
Kramer, Wolfgang	04.03. zum 70.
Richter, Fritz	05.03. zum 76.
Thieme, Anna	05.03. zum 83.
Koslowski, Stefanie	07.03. zum 86.
Schellschmidt, Elsbeth	07.03. zum 74.
Fuchs, Willi	08.03. zum 73.
Dr. Roth, Reinhold	12.03. zum 70.
Dr. Weiser, Frithjof	12.03. zum 77.
Zenker, Helga	12.03. zum 78.
Ehrich, Brigitte	13.03. zum 79.
Gemeinhardt, Irene	13.03. zum 88.
Krause, Margot	13.03. zum 75.
Michaelies, Helga	13.03. zum 72.
Sell, Manfred	13.03. zum 71.
Kleinspehn, Dieter	14.03. zum 70.
Graeben, Inge	15.03. zum 77.
Kazmierski, Else	15.03. zum 71.
Winkler, Roland	15.03. zum 70.
Elske, Gerhard	16.03. zum 78.
Keitz, Brigitte	17.03. zum 75.
Hartwig, Grete	18.03. zum 71.
Joppa, Erika	18.03. zum 71.
Schönefeld, Ruth	18.03. zum 79.
Ruschke, Frieda	21.03. zum 84.
Wilsky, Margit	21.03. zum 73.
Wendler, Ilse	22.03. zum 88.
Trafnick, Peter	23.03. zum 87.
Wutke, Gisela	23.03. zum 70.
Grau, Erika	24.03. zum 83.
Koppitz, Meinhard	24.03. zum 75.
Hornig, Helga	25.03. zum 74.
Kulling, Gerhard	25.03. zum 72.
Fechner, Margot	26.03. zum 71.
Paschen, Helene	26.03. zum 82.
Tietze, Helmar	27.03. zum 77.
Bredow, Dora	28.03. zum 93.
Meyer, Gertrud	28.03. zum 94.
Mißler, Karl	28.03. zum 79.
Rudolph, Charlotte	28.03. zum 72.
Schimming, Erika	28.03. zum 82.
Witteveen, Dirk	28.03. zum 84.
Ahrensdorf, Horst	29.03. zum 80.
Knöfel, Gerhard	29.03. zum 78.
Schellenberger, Burkhard	29.03. zum 76.
Zenker, Werner	29.03. zum 78.
Dr. Bernard, Renate	30.03. zum 73.
Rathsmann, Klaus	30.03. zum 72.
Tietze, Sonja	30.03. zum 77.
Wolf, Elisabeth	30.03. zum 83.
Goerke, Brigitte	31.03. zum 72.
Dr. Lehfeldt, Jürgen	31.03. zum 70.

Ortsteil Münchehofe

Schulze, Ursula	26.03. zum 79.

Ortsteil Obersdorf

Strobel, Manfred	02.03. zum 70.
Konrad, Horst	03.03. zum 77.
Meissner, Ingeborg	05.03. zum 72.
Ewald, Siegfried	17.03. zum 77.
Klemke, Werner	21.03. zum 84.

Ortsteil Trebnitz

Siedler, Reinhard	04.03. zum 75.
Knospe, Gerda	06.03. zum 70.
König, Elisabeth	07.03. zum 72.
Joneleit, Werner	18.03. zum 78.
Nikoley, Irmgard	20.03. zum 72.

Aus den Vereinen und Informatives

Ev. Kirchengemeinde Müncheberger Land Stadtpfarrkirche St. Marien Veranstaltungen und Gottesdienste

Müncheberg

09.03. 10.00 Uhr Familien-Gottesdienst
16.03. 10.00 Uhr Gottesdienst
21.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit AM
23.03. 10.00 Uhr Gottesdienst
24.03. 10.00 Uhr Gottesdienst
30.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit AM

Dahmsdorf

30.03. 08.30 Uhr Gottesdienst

Obersdorf

07.03. 18.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
16.03. 09.00 Uhr Gottesdienst

Hermersdorf

23.03. Osterfeuer

Jahnsfelde

16.03. 10.30 Uhr Gottesdienst

Trebnitz

30.03. 09.00 Uhr Gottesdienst

Hoppegarten

23.03. 07.30 Uhr Osterspaziergang
09.00 Uhr Andacht

Christenlehre - Müncheberg

Mi 15.00 - 16.00 Uhr
Bonhoeffer Kapelle
16.00 - 17.00 Uhr
Bonhoeffer Kapelle

Christenlehre - Obersdorf

Fr 14.00 - 15.00 Uhr
Gemeinderaum

Konfirmandenunterricht:

jeden 2. und 4. Mi im Monat ab 15.30 Uhr in der Bonhoeffer Kapelle

Junge Gemeinde

Freitag ab 15.30 Uhr in der Bonhoeffer Kapelle

Chor:

dienstags 19.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Posaunenchor - Müncheberg:

donnerstags, 19.00 Uhr
Bonhoeffer Kapelle

Nachwuchsbläsergruppe
mittwochs, 17.00 Uhr
Bonhoeffer Kapelle

Posaunenchor - Hoppegarten:

freitags, 18.30 Uhr
Gemeinderaum

Bastelkreis

donnerstags, 14.00 Uhr
Sakristei

Senioren/Gemeindekreis

Müncheberg 14.00 Uhr 04.03. + 18.03.
Eggersdorf 15.00 Uhr 11.03.
Hoppegarten 14.00 Uhr 18.03.

Besichtigung Stadtpfarrkirche St. Marien in Müncheberg

An den folgenden Sonntagen wird die Marienkirche in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr für Besichtigungen und Turmbesteigungen für alle interessierten Besucher geöffnet sein. Folgende Mitglieder des Fördervereins stehen für Auskünfte zur Architektur, Geschichte und Nutzungskonzept bereit:

- Sonntag, den 09. März 2008
  Familie Zaspel
- Sonntag, den 16. März 2008
  Frau Pietack und Frau Sauer
- Ostersonntag, den 23. März 2008
  Familie Müller
- Ostermontag, den 24. März 2008
  Familie Zaspel
- Sonntag, den 30. März 2008
  Familie Roth

Mitstreiter/innen für diese ehrenamtliche Tätigkeit sind immer herzlich willkommen.

Stadtpfarrkirche Müncheberg

Ausstellung
Margot Trierweiler, Berlin
Malerei - Bilder 1990-2005
Ausstellung bis:
09.03.2008

13.03. 19.00 Uhr
Vernissage
Fotos und Kalenderblätter
Uli Pschewoschny, Erna Roder
Beginn und Ende der Ausstellung:
13.03. – 04.05.2008

08.03. 15.00 Uhr
Modenschau zum Frauentag

14.03. 19.00 Uhr
Fim in der Kirche
„Der Dritte“, Eintritt: 5,- EUR

30.03. 17.00 Uhr
Konzert
„Für Kenner und Liebhaber“
Ensemble TRAVERTINO
Musik von Telemann, Bach, Haydn
Eintritt: 10,-/7,- EUR

30.03. 17.00 Uhr
„Für Kenner und Liebhaber“
Ensemble TRAVERTINO
Musik zwischen Barock und Klassik
von Telemann, Bach, Haydn

Vermiete ab 01. März 08 kleine 2 RW in Müncheberg
mit Küche, Bad + Dusche, Laminat, 45m². Preis nach Vereinbarung.
Tel. 033432 / 70 361

Evangelische Kirchengemeinde Müncheberger Land

Gottes Weisheit schenkt neues Verstehen.

Weltgebetstag der Frauen
Ökumenischer Gottesdienst
am 07. März 2008 ab 18.00 Uhr
in der Petruskirche Obersdorf

Themenland ist in diesem Jahr Guyana.

Guyana liegt an der Atlantikküste im Nordosten von Südamerika. Es ist das „Land der vielen Wasser“ - reich an Regenwäldern und Bodenschätzen. Trotzdem leben viele der 750.000 Einwohner in extremer Armut. Die ehemalige britische Kolonie ist seit 1966 unabhängig und gehört mit ihrer Geschichte, Wirtschaftsstruktur und Kultur zur Karibik. Die Geschichte des Landes ist von Gewalt zwischen politischen Lagern und Bevölkerungsgruppen geprägt.
Die Frauen aus Guyana schöpfen aus ihrem Glauben Hoffnung, Mut und Kraft, das eigene Leben zu bewältigen und sich für notwendige Veränderungen in Politik und Wirtschaft einzusetzen.
Wir laden alle interessierten Frauen, Männer und Kinder zu unserem Gottesdienst ein.
Im Anschluss können Sie erleben, wie es in Guyana schmeckt. Frauen unserer Gemeinde bereiten wieder Speisen des Landes zu, die wir Ihnen dann im Gemeinderaum (neben der Kirche) anbieten.
Am 09. März 2008 um 10.00 Uhr laden wir Sie zum Familiengottesdienst (Thema: Weltgebetstag 2008 - Guyana) in die St. Marienkirche Müncheberg ein.

Modenschau
zum Frauentag
kommen - schauen - anprobieren
kaufen

in der Stadtpfarrkirche St. Marien
Müncheberg am Samstag, den
08.03.2008 um 15.00 Uhr
Mode & Sekt - Kaffee & Kuchen
Eine Veranstaltung der Betreibergesellschaft mbH der Stadtpfarrkirche und des Kosmetiksalons Ina Schönfelder in Müncheberg

Aus den Vereinen und Informatives

Neues von uns Kindern aus dem Christlich Naturnahen Kinderhaus

In der letzten Zeit ging es bei uns recht ritterlich zu. Wir Kinder und unsere Erzieher haben uns mit dem Mittelalter beschäftigt. Ausgehend von zwei Geschichten über Konrad, dem Sohn von Ritter Heinrich und seiner großen Schwester, der schönen Anna, haben wir so allerhand über das damalige Leben auf einer Burg erfahren. Auch Peter lebte im Mittelalter und berichtete über seine Erlebnisse. Wir haben eine mittelalterliche Burg aufgebaut und siehe da, die Menschen damals hatten ja überhaupt kein richtiges Klo. Auf einer alten Eisenpfanne haben wir über dem Feuer Hirsepfannkuchen gebraten und zum Mittag gegessen - so wie damals - es war wirklich lecker. Erlebnisreich war unser Ausflug nach Falkenhagen zur Falkenburg, wo wir uns den ganzen Vormittag aufhielten und uns ritterlich austobten. Natürlich waren auch auf unserem Fasching so einige Ritter und Burgfräulein anzutreffen. Mit dem Aschermittwoch hat bei uns im Kinderhaus die Fastenzeit begonnen. Das heißt nicht, dass wir jetzt alle eine Diät machen- nein- wir bereiten uns auf Ostern vor und hören dazu auch aus der Bibel. Wir überlegen, warum eigentlich Ostern gefeiert wird und das die Zeit vor Ostern eine besondere Zeit ist. Wer uns kennen lernen möchte, kann dies sehr gerne tun. Es ist günstig, vorher anzurufen, weil wir öfter unterwegs sind. Wir sind erreichbar im: Tempelberger Weg 9 15374 Müncheberg, Tel./ Fax: 033402/ 74019 Leitung: Peggy Koppitz, Träger: KEKS e.V.

Es grüßen die Kinder und Erzieher vom
Christlich Naturnahen Kinderhaus

Elternstammtisch der Grundschule Müncheberg

Am 11. 02. 2008 traf sich erstmals der neugegründete Elternstammtisch der Grundschule Müncheberg im Café Pfeiffer. Daran nahmen 18 interessierte Eltern teil. Ziel des Stammtisches ist es, sich in ungezwungener Atmosphäre über Themen rund um unsere Kinder und die Schule auszutauschen, eigene Erfahrungen und Hinweise einzubringen und wenn nötig, Hilfestellung bei der Bewältigung von Problemen zu leisten. In Ergebnis unseres ersten Stammtisches wurden für die nächsten Zusammenkünfte konkrete Themen gefunden, u.a. Lernhilfen, Schulklima und Klassenprojekte.

Der nächste Stammtisch findet am
Montag, den 07.04.2008 ab 19.00 Uhr im Café Pfeiffer statt.

Wir würden uns freuen, viele Eltern begrüßen zu können!
Weitere Infos zum Stammtisch erhalten Sie
bei Herrn Andreas Raböse, Tel. 032223175859 oder
bei Frau Petra Probst, Tel. 033432/74960.

Jutta Falland

Der Förderverein Dahmsdorfer Kirche e.V.
lädt ein zum Osterfeuer am

Donnerstag, dem 20. März 2008
ab 18.00 Uhr auf dem Kirchberg Dahmsdorf,
ab 17.00 Uhr Ostereier bemalen
für Kinder in der Kirche.
Alle sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

CORONATEC
Bölkow & Meurer GbR
Fenster- & Türenbau
Münchehofer Weg 38 • 15374 Müncheberg
Tel. 033432 / 7 33 40 • Fax 033432 / 7 33 42
iQ FENSTER SYSTEME
Wir bauen Ihre
Fenster und Türen
GEALAN

Aus den Vereinen und Informatives

Wäldchen am ehemaligen Forstbetrieb erhält Verjüngungskur

Seit das kleine Wäldchen am ehemaligen Forstbetrieb an die Stadt Müncheberg rückübertragen und dem Stadtwald zugeordnet worden ist, haben sich die Stadtförster Gedanken über die weitere Bewirtschaftung dieses Waldstückes gemacht.
Dabei kam es darauf an, sowohl einen günstigen Zeitpunkt als auch eine geeignete Methode für den längst überfälligen Waldumbau zu finden.
Recherchen haben ergeben, dass der Kiefern-Oberstand bereits 146 Jahre alt ist.
Wegen seiner Vorgeschichte, wie Splitterbefall durch Kriegseinwirkung, Überalterung, Kiefern- Baumschwammbefall auf 60 % der Fläche und die damit verbundene akute Zunahme von Verkehrssicherungsaufgaben wurde ein kurzfristiger Eingriff zwingend erforderlich.
Die bereits genannte Vorgeschichte des Bestandes hatte zunehmend auch Einfluss auf Absetzbarkeit des Holzes und die Entwicklung der vorhandenen Laubholznaturverjüngung. Diese wurde durch den viel zu dichten Kronenschluss des Kiefernaltholzes (fehlende Lichteinwirkung) immer mehr unterdrückt und geriet in einen dringend aufzuhaltenden Pflegerückstand. Da sich die Holzmarktsituation in den letzten beiden Jahren spürbar verbessert hat, ist die Forstwirtschaft in die Lage versetzt jetzt auch schwer verwertbare Industrieholz-Sortimente zu wirtschaftlich tragbaren Preisen zu verkaufen.
Auf Grund der besonderen ökologischen Stellung dieses Waldstückes für Mensch und Tier, erfolgte im Vorfeld der Maßnahme eine Abstimmung über die Vorgehensweise mit dem Leiter der NABU - Ortsgruppe Müncheberg.
In Vorbereitung der Maßnahme wurden anschließend etwa alle 25 Meter Rücke- Gassen (Schneisen) angelegt. Dies ist eine übliche Form des Bestandesaufschlusses, um die vorher ausgezeichneten (markierten) Bäume besonders pfleglich zu Fall zu bringen und um den Schaden am Laubholzunterstand so gering wie möglich zu halten. Außerdem kommt es durch die Anlage von Schneisen zu einer Kanalisierung der Fällschäden am verbleibenden Bestand, zur Schonung der Verjüngung und zu einer geringeren Verdichtung des Bodens durch kleinflächige Befahrung
Für die anschließenden Fällarbeiten wurde ein besonders versierter Waldarbeiter (Forstwirt) des Stadtwaldes Müncheberg und eine Holzvollerntemaschine (Harvester) eingesetzt. Hier ging es in erster Linie darum, alle an das Stadtgebiet angrenzenden Randbäume, die jetzt oder in absehbarer Zeit eine Gefahr darstellen, so schonend wie möglich zu Fall zu bringen und zu beräumen (Verkehrssicherung). Ein besonderes Augenmerk wurde dabei auch auf den Amphibienschutzzaun am Schwarzen Weg gelegt.
Nach Abschluss der Rückung wird das eingeschlagene Nutzholz an die Holz verarbeitende Industrie verkauft. Die im Bestand belassenen Kiefernkronen und vereinzelt beschädigte Bäume des Laubholzunterstandes werden nach Abschluss der Rückearbeiten an Brennholzselbstwerber vergeben.
Dazu wurden interessierte Bürger persönlich von den Stadtförstern in die jeweils zu bearbeitende Fläche (Parzelle) eingewiesen. Mit dieser Vorgehensweise wird sowohl eine schonende Aufarbeitung der Kronen als auch die nach einem Einschlag übliche Nachsorge (Pflege des verbleibenden Bestandes) erreicht. Alle Holz- Aufarbeitungsmaßnahmen einschließlich der Brennholzselbstwerbung sollen spätestens bis zum Laubaustritt abgeschlossen sein.
Noch in diesem Jahr ist vorgesehen, entstandene Verjüngungslücken im Bestand mit einheimischen und standortgerechten Baumarten und den Waldrand mit ökologisch wertvollen Baum- und Straucharten zu ergänzen. Danach kommt „das Wäldchen“ zur Ruhe und wird sich erfahrungsgemäß sehr schnell von diesem Eingriff erholen.
Langfristig soll dieses Wäldchen von einem überalterten und abgängigen Kiefernreinbestand mit stark unterdrückter Laubholz– Naturverjüngung (Ahorn, Eiche) in einen mehrschichtigen und stabilen Mischbestand umgewandelt werden (Waldumbau).

Hannelore Krebs
Oberförsterin

Du hast ein gutes Herz besessen
nun ruhe still, doch unvergessen

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumenschmuck und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes, guten Vaters, Opas, Uropas, Schwagers und Onkels

Karl-Heinz Sobotzki

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren herzlichen Dank.
Besonderer Dank den Ärzten und Schwestern der Station III im Krankenhaus Seelow, der Rednerin Frau Worpns und dem Bestattungshaus Möse für die einfühlsame Unterstützung in den schweren Stunden.
Danke auch dem Team vom Schloß Trebnitz für die Bewirtung.

Jm Namen aller Angehörigen
Gerda Sobotzki
Kinder, Enkel- und Urenkelkinder

Trebnitz, im Februar 2008

Abschiednehmen in Würde und Liebe

BB Bestattungshaus Bethanien

Unser Unternehmen bietet Ihnen eine hilfreiche Hand zur Bewältigung der Trauer und wird Ihnen in vielen organisatorischen Dingen zur Seite stehen, auch im Rahmen eines Hausbesuches.
Mein Anspruch ist höchste Qualität zu fairen Preisen, um somit auch Ihre finanzielle Situation stets zu berücksichtigen.

Jeannette Kandit

Mo - Fr 9 - 17 Uhr • Tel. 033432 / 74 65 88
oder Tel. 74 65 89 • Fax. 033432 / 74 63 73
Wasserstraße 2 • 15374 Müncheberg

Bestattungshaus

Rico Streul 24 h

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72

☎ 033432 / 74 70 98

Es berät Sie
Herr Rico Streul

- Hausbesuche
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen
- preiswerte Bestattungen
- Überführungen / In- und Ausland
- Bestattungsfinanz

In Zusammenarbeit mit dem Blumenhaus Armin Weißgerber und dem Café Pfeiffer.
Wir unterstützen Sie bei der Beantragung der Hinterbliebenenrente.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Lebensgefährten, unserem guten Vater, Sohn und Bruders

Bernd Jäckel

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Saul für die tröstenden Worte, der Firma Umwelt-Geräte-Technik GmbH Müncheberg für die sofortige Unterstützung und Hilfe, der ehemaligen Firma HFB in Müncheberg, der Intensivstation 63 A vom Klinikum Markendorf in Frankfurt / Oder, dem Blumengeschäft Gracia, dem Blumenhaus Armin Weißgerber, dem Rathauseck sowie dem Bestattungshaus Rico Streul und seinem gesamten Team für die fürsorgliche Betreuung und einfühlsame Unterstützung in den schweren Stunden.

Im Namen aller Angehörigen und der Familie
Anita Perlwitz und Sohn Marco Jäckel
sowie seine dankbaren geliebten Kinder

Müncheberg, im Januar 2008

Erstellung Firmenlayout
Firmenschilder
Leuchtschilder
Bauschilder
Gerüstplanen
Gerüstnetze
Autobeschriftung
Visitenkarten
Briefbögen
Durchschreibesätze
Endlospapier
Flyer
Firmenprospekte
Kataloge
Broschüren
Zeitungen
Karten
Plakate
T-Shirt-Druck
Druck kleiner Auflagen
Scanservice
Stempel
Anzeigenwerbung

DTP-Werbung

Gartenstr. 2 b, 15374 Müncheberg
Telefon: 033432 - 89 308
Telefax: 033432 - 89 557

Wir gestalten und entwerfen Ihre ganz persönlichen Drucksachen für feierliche Anlässe und stellen sie auch in kleinen Auflagen her, z.B. für Hochzeiten, Geburtstage, Jugendweihe und andere Jubiläen.

Die Freiwillige Feuerwehr Jahnsfelde und
der Förderverein FF Jahnsfelde 1908. e.V.

Nachruf

Am 18.02.2008 verstarb unser langjähriger Kamerad

Löschmeister Walter Prochnow

im Alter von 63 Jahren

Seit dem 01.05.1963 war er Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr Jahnsfelde. In seiner ehrenamtlichen Tätigkeit engagierte er sich uneigennützig für diese verantwortungsvolle Aufgabe. Wir verlieren einen Kameraden, der sich immer für den Schutz und das Wohl der Bürger einsetzte und Mitgründer des Fördervereins war.
Wir bedauern diesen Verlust zutiefst und sprechen den Angehörigen unser aufrichtiges Mitgefühl aus.

Wir werden den verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Jahnsfelde, die Mitglieder des Fördervereins

Wolfgang Stenzel
Ortswehrführer

Harald Mehls
Stadtwehrführer

Jahnsfelde, den 18.02.2008

Impressum:

Herausgeber: Stadt Müncheberg, Der Bürgermeister, Rathausstr. 1, 15374 Müncheberg, Tel. 033432 / 810, Fax 033432 / 81 143, E-mail: Rathaus@Stadt-Muencheberg.de • Internet: www.stadt-muencheberg.de
Auflage: 3.300 Stück
Das Amtsblatt für die Stadt Müncheberg wird kostenlos, ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte im Bereich der Stadt Müncheberg verteilt. Einzelexemplare können in der Verwaltung der Stadt Müncheberg empfangen werden. Das Amtsblatt erscheint einmal monatlich.
Gestaltung, Layout und Anzeigenannahme:
DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg,
Tel.: (033432) 89 308, Fax: (033432) 89 557
Druck: Strausberger Buch- & Offsetdruck
Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt und Wahrheitsgehalt der Annoncen. Er übernimmt keine Garantie für Platzierung von Anzeigen. Nachdruck, auch nur auszugsweise, nur mit Genehmigung durch die DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg.
Redaktionelle Beiträge sind an die Adresse des Herausgebers zu senden. Ansprechpartner: Herr Reichelt, Tel. 033432 / 81 105

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst des Dienstbereiches „Märkische Schweiz“

Der Bereitschaftsdienst kommt zum Einsatz, wenn Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Sie können also immer erst Ihren Hausarzt anrufen. Ist dieser nicht erreichbar, dann können Sie den diensthabenden Arzt unter folgender Rufnummer erreichen:

01805/ 58 22 23 - 9 60

Entsprechend der Bereitschaftsdienstordnung ist der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst zu folgenden Zeiten zuständig:
Der Bereitschaftsdienst wird täglich von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages durchgeführt. In Abweichungen hiervon beginnt er mittwochs und freitags um 13.00 Uhr, samstags, sonntags und gesetzlichen Feiertagen, am 24.12. und 31.12. um 07.00 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der zahnärztliche Wochenendbereitschaftsdienst findet in der bisherigen Art und Weise statt, mit Sprechzeiten von 09.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr.

08.03.2008	Herr Dr. med. dent. Gerund-Anlauf, 15366 Hoppegarten,Lindenallee 14	
	Telefon: 03342/ 30 06 06	Privat: 0177/ 4 79 79 64
09.03.2008	Herr Dipl.-stom. Mutze, 15366 Hönow, Mahlsdorfer Str. 61 e	
	Telefon: 030/ 9 98 59 24	Privat: 03342/ 20 22 45
15.03.2008	Frau Dipl.-stom. Opitz, 15370 Petershagen, Johannesstraße 60	
	Telefon: 033439/ 71 83	Privat: 033439/ 71 83
16.03.2008	Frau Dipl.-stom. Lasch, 15370 Fredersdorf, Altlandsberger Ch. 16	
	Telefon: 033439/ 63 31	Privat: 033439/ 76 32 3
21.03.2008	Frau Dipl.-stom. Schwarze, 15345 Eggersdorf, K.- Liebknecht- Str. 35	
	Telefon: 03341/ 48 40 1	Privat: 03341/ 31 12 30
22.03.2008	Frau Dipl.-stom. Schwarze, 15345 Eggersdorf, K.- Liebknecht- Str. 35	
	Telefon: 03341/ 48 40 1	Privat: 03341/ 31 12 30
23.03.2008	Frau Dipl. med. Buhl, 15345 Rehfelde, Elsholzstr. 10	
	Telefon: 033435/ 532	Privat: 033435/ 7 53 99
24.03.2008	Herr Dipl. med. Buhl, 15345 Rehfelde, Elsholzstr. 10	
	Telefon: 033435/ 532	Privat: 033435/ 7 53 99
29.03.2008	Frau Dipl.-stom. Rong, 15377 Buckow, Wriezener Straße 55	
	Telefon: 033433/ 60 90	Privat: 033432/ 8 95 77
30.03.2008	Herr Dr. med. dent. Bölke, 15378 Hennickendorf, Berliner Str. 1 a	
	Telefon: 033434/ 72 18	Privat: 033434/ 72 29
05.04.2008	Herr Dr. med. Böttcher, 15344 Strausberg, Prötzeler Ch. 8 b	
	Telefon: 03341/ 31 21 50	Privat: 03341/ 2 29 36

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

29.02.-07.03./ 14.03.-21.03.	TA H.-J. Straßburg, Münchehofer Weg 52, 15374 Müncheberg Tel.: (033432) 4 98 od. 8 95 65, Funk: 0172/ 38 64 986
07.03.-14.03./ 21.03.-28.03.	Dr. Simon,Lessingstr. 32, 15374 Müncheberg Tel. 033432-87 22, Funk: 0171/ 45 35 878
nächster Tierarzt im Bereich:	Dr. med. vet. Lechelt, Tempelberger Weg 1, 15518 Heinersdorf Tel.: 033432/ 7 22 93

Bereitschaftsdienst für Wohnungen der Müncheberger Wohnungsgesellschaft mbH (Freitag 16.00 - Sonntag)

Bei Havariefällen in den Heizungs- und Sanitäranlagen in Häusern oder Wohnungen, die von der Müncheberger Wohnungsgesellschaft verwaltet werden, ist an Wochenenden und Feiertagen der Bereitschaftsdienst der Firmen **S-H-M GmbH Tel. 033432 / 8 91 27** zu erreichen. Es wird an dieser Stelle auf die örtlich vorhandenen Aushänge in den Hausfluren verwiesen.

Havariedienst des Wasserverbandes „Märkische Schweiz“ für Trink- und Abwasser - Telefon: 033433 / 669-66

Polizei / Notruf: 110, Feuerwehr / Rettungsleitstelle: 112

Sprechzeiten in der Stadt Müncheberg

Dienstag	von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	von 13.00 - 16.00 Uhr

Bitte die Sprechzeiten in der Stadt einhalten. Gesonderte Termine außerhalb der Sprechzeiten und Sprechzeiten beim Bürgermeister nur nach vorheriger Vereinbarung.
Telefon: 033432/810 Fax:033432/81143

Sprechzeiten Bürgerbüro

Mo, Mi, Fr	von 09.00 - 13.00 Uhr
Di,	von 09.00 - 19.00 Uhr
Do,	von 09.00 - 17.00 Uhr

Sprechtage der Ortsbürgermeister

Eggersdorf - ehem. Kita
Herr Hans Domke
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 630
obgm.eggersdorf@stadt-muencheberg.de

Hermersdorf
Herr Jürgen Langer
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 025
obgm.hermersdorf@stadt-muencheberg.de

Hoppegarten-Feuerwehrgerätehaus
Herr Jürgen Abend
Nach tel. Vereinbarung: 033432/ 9 18 30
obgm.hoppegarten@stadt-muencheberg.de

Jahnsfelde - Gemeinderaum
Herr Bernd Gohlke
Nach tel. Vereinbarung: (033477) 44 63
obgm.jahnsfelde@stadt-muencheberg.de

Müncheberg - Rathaus
Herr Dr. Reinhold Roth
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 04 04
obgm.muencheberg@stadt-muencheberg.de

Münchehofe
Herr Peer Gesper
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 11 09
obgm.muenchehofe@stadt-muencheberg.de

Obersdorf
Herr Uwe Engel
Nach Vereinbarung
obgm.obersdorf@stadt-muencheberg.de

Trebnitz - ehem. Kita
Frau Barbara Berger
Nach tel. Vereinbarung: (033477) 2 69
obgm.trebnitz@stadt-muencheberg.de

Schiedsstelle

Termin nach Vereinbarung!

Die nächste Ausgabe des
Müncheberger Anzeiger
erscheint am: 31.03.2008
Redaktionsschluß: 20.03.2008